LEO AKTIV

Interessantes aus dem Altkreis

GRUPPE

All togehter now

Im Freien leben
Oliver Neumaier lehrt das Leben und Überleben in der Wildnis

Im Freien arbeiten
Revierförster Steffen Frank spricht über seine Arbeit in und mit der Natur

Im Freien spielen
Der Waldkindergarten fördert Kinder mit natürlichen Elementen

Ihr Freizeit-Magazin
Ausgabe 69 · Mai 2016

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 1 06.06.16 11:17

hagebau bolay Rutesheim Ditzingen

Dieselstraße 11, Rutesheim
- hagebaumarkt
- Gartencenter
- Mietpark

Schillerstraße 68, Rutesheim
- Baustoffe
- Fenster-Türen-Tore
- Fliesen und Bodenbeläge

Dieselstraße 18, Ditzingen
- hagebaumarkt
- Floraland
- Tierbedarf

Weitere Informationen finden Sie unter www.hagebau-bolay.de

© MR. INTERIOR - shutterstock.com

Firmensitz: hagebaucentrum bolay GmbH & Co. KG, Dieselstraße 11, 71277 Rutesheim

Zusammmensein!

LEOAKTIV zeigt, was nur Gruppen können

LEO*AKTIV* geht ins Freie. Und nimmt Dich mit. Hand in Hand und Geschichte für Geschichte werden wir versuchen, die Vielfältigkeit der Natur und der Menschen, die sich darin bewegen, zu zeigen. Vielleicht entdeckst Du mit uns, was wir nur draußen erleben können.

Oliver Neumaier lebt im Freien. Und überlebt. Bei Gündelbach gibt er Schulungen über das Leben in der Natur und der Wildnis. Er hat gelernt, mit den Kräften und den Gesetzen der Natur zu gehen. Und nicht gegen sie. Draußen erlebt er ein freies Lebensgefühl.

Manfred Moser malt im Freien. Und lässt sich inspirieren. Vom Schauspiel der Natur und der Schönheit von Landschaften. Er schwingt die Pinsel, während Mutter Natur seine Hände führt. Draußen erlebt er Kreativität im Fluss.

Sabine Frenzel erholt sich im Freien. Und bringt dabei anderen die Region näher. Als Naturführerin zeigt sie, welche Einzigartigkeit das Heckengäu besitzt. Draußen erlebt sie die Natur mit allen Sinnen.

Die Schlammbrüder" kümmern sich im Freien. Und sind dabei „auf Du und Du" mit der Natur. Bei ihren ehrenamtlichen Einsätzen entstehen Biotope und ökologische Nischen. Draußen erleben sie die wechselseitige Beziehung von Mensch und Natur.

Udo Schäfer und Hans Riedling gestalten im Freien. Und erschaffen neue natürliche Erholungsgebiete. Ein ehemaliger Steinbruch bei Malmsheim wurde durch ihre Kraft denaturiert – und mit der Kraft der Natur. Draußen erleben sie Tatkraft und Erholung.

Steffen Frank arbeitet im Freien. Und formt dabei die Zukunft. Als Revierförster sorgt er sich um den Bestand und Erhalt unseres Lebensraumes. Draußen erlebt er Berufung und Verantwortungsgefühl für Generationen.

Die „Wurzelkinder" spielen im Freien. Und wachsen dabei buchstäblich mit den Bäumen. Im Waldkindergarten verbringen sie die meiste Zeit im Freien. Draussen erleben sie den unbeschwerten Umgang mit der Natur.

Und Du? Vielleicht nimmst Du diese Ausgabe mit ins Freie. Und liest sie irgendwo in der Wildnis. Beim Anblick einer malerischen Landschaft. Bei einem Spaziergang durch's Heckengäu. An

Als wir diese Ausgabe ins Leben gerufen haben, erlebten wir die Natur noch im Wandel vom Winter zum Frühjahr: die Natur begegnete uns in rustikalen Erdtönen. Inzwischen hat die Natur längst ein buntes Farbspektakel gestartet. Was glauben Sie, wie würden die Seiten heute aussehen? Forschen Sie doch selbst mal nach, was sich mit dem Einsetzen des Frühlings inzwischen verändert hat.

Auch das Projekt LEO*AKTIV* unterliegt einem stetigen Wandel. Wussten Sie, dass unsere nächste Ausgabe bereits die siebzigste ist und dass wir im Juni 2007 das Licht der Welt erblickt haben? Aus diesem Anlass laden wir Kunden und Leser am Dienstag, den 7. Juni zu einer Betriebsbesichtigung nach Pforzheim zu Stark-Druck ein, wo dieses Heft gedruckt wird. Leser, die gerne einen Blick hinter die Kulissen werfen und den Druck der 70. Ausgabe mit über 50.000 Exemplaren miterleben wollen, können sich unter verlag@leo*aktiv*.de melden. Unter allen Einsendungen werden dann 10 x 2 Karten ausgelost. Die Gewinner werden rechtzeitig schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Und nun schauen Sie mal rein in diese Ausgabe! Viel Spaß beim Lesen. Und noch mehr Spaß bei dem, was Sie danach vielleicht draußen erleben.

Ihr LEO*AKTIV*-Team

„Das Team wird großgeschrieben“

X-nature bietet ein außergewöhnliches Gruppenerlebnis

„Die tollste Geburtstagsfeier von allen“. Beim X-nature Fitness-Bootcamp wird das Gruppenerlebnis groß geschrieben.

Anton, zwölf Jahre, und seine Geburtstagsgäste Amelie, Emily, Christien, Celine, Mia, Luise, Jonas, Finn, Maxi, Dimi, Nick und Dylan sind restlos begeistert. Von „megacool“ bis „hammergeil“ reichen die Attribute für das gemeinsam absolvierte X-nature Fitness-Bootcamp mit X-Trail-Running auf und um das Baumschulgelände der Firma Kriesten im Leonberger Mahdental. „Dieser Geburtstag wird allen immer in Erinnerung bleiben“, unterstreicht Mama Corina Ballreich.

Chef Coach und Initiator von X-nature ist Markus Ploppa. Der heute 51-Jährige ist schon immer begeisterter Cross-Triathlet und war bereits dreimal bei der Weltmeisterschaft in Hawaii am Start. Im Unterschied zum klassischen Ironman folgen beim Cross-Triathlon nach dem Schwimmen eine Rad-Downhill-Strecke und ein Geländelauf. Und genau solch einen Trainingsparcours hat Markus Ploppa mit dem Hindernislauf der etwas anderen Art auf dem eigenen Firmengelände im Mahdental geschaffen und sorgte so auch bei Anton für „die tollste Geburtstagsfeier von allen“.

Dafür garantiert die anspruchsvolle Boot-Camp-Strecke mit verschiedenen Stationen, die es wirklich in sich haben. Man braucht keine Hilfsmittel, um diese zu bewältigen, weiß Markus Ploppa. Sehr wohl aber gegenseitige Unterstützung, um sich zum Beispiel an schier unüberwindlichen Hindernissen hochzuziehen. „Gemeinsam ist alles zu schaffen, das Team wird groß geschrieben“, unterstreicht der Fitness-Profi. Das bringt Gruppenerlebnisse mit maximalem Spaßfaktor oder Schlammparty vom Feinsten. Dabei können X-Trail-Running und Bootcamp ganz nach den Wünschen der teilnehmenden Gruppen – Freunde und Arbeitskollegen - und je nach körperlicher Kondition kombiniert werden. Hinzu kommt die jahrzehntelange Erfahrung von Markus Ploppa und Team im Event-Bereich mit Grillen in der urigen Brunnenstube oder großangelegten Feiern im stilvollen Rahmen speziell für Firmenveranstaltungen. X-nature

Geschicklichkeit und Mut werden im Team geschult

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 4 06.06.16 11:17

ist von März bis Oktober buchbar. Egal, ob Kindergeburtstag, Vereins- oder Firmen-Event – Markus Ploppa und seine Mitarbeiter haben für jede Gruppe ab zehn bis maximal 60 Personen das passende Angebot. Hinzu kommt auf Wunsch neben viel Spaß und individuellem Training im Gelände für alle, die schon immer einmal Robin Hood spielen wollten, auch der professionelle Umgang mit Lang- und Recurve-Bögen inmitten der Natur. Nach den sportlichen Aktivitäten lockt außerdem je nach Angebot ein lockeres Get-Together mit Roter Wurst, Salat, Fitnessriegel und Erfrischungsgetränk. Termine können jederzeit über Facebook oder die X-nature-Homepage vereinbart werden.

„Mit gegenseitiger Unterstützung durch's Bootcamp"

Holger Schmidt

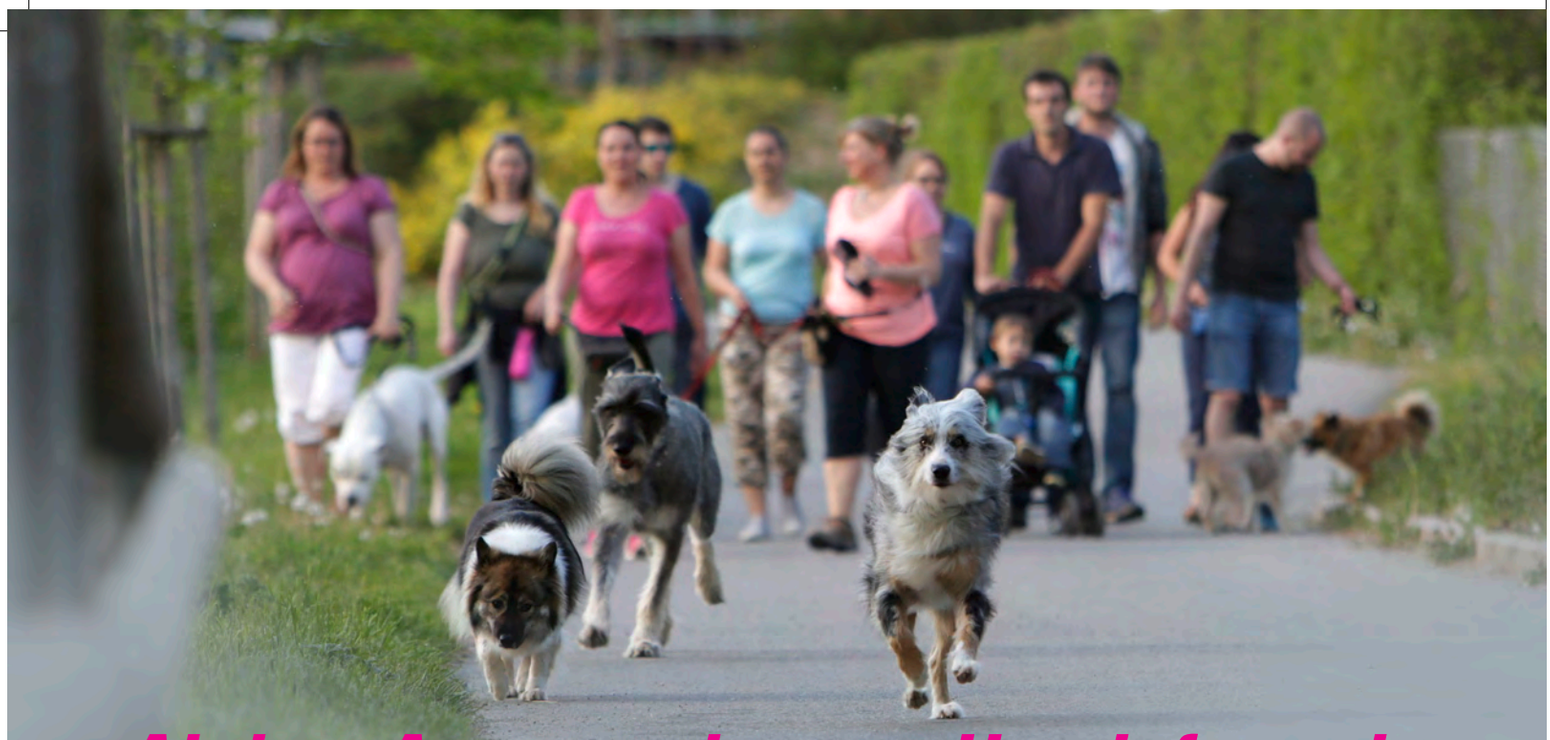
Mehr zu X-nature und den verschiedenen Angeboten unter www.x-nature.de im Internet.

Die Geburtstagsgruppe meistert die Hürden gemeinsam

Fotos: Karin Rebstock

Durch den Schlamm zu gehen bietet besonderen Spaßfaktor

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 5 06.06.16 11:17



Aktiver Austausch unter Hundefreunden

Gassigruppe aus dem Altkreis organisiert sich über Facebook

Wie man die Social-Media-Plattform Facebook sinnvoll einsetzen kann, beweisen Tina Müller und ihre Mitstreiter wie Annett Schmidtgen aus Perouse. Mit ihrer Gassigruppe ermöglichen sie interessierten Hundehaltern regen Austausch rund um den treuen Vierbeiner.

Tina Müller hatte die Idee einer Gassigruppe speziell für den Altkreis Leonberg beim Waldspaziergang. „Man tauscht man sich gerne mit anderen Hundehaltern aus. Wenn man nur immer wüsste, wenn andere laufen", schildert sie. Daraus entstand die Idee zur geschlossenen Gassigruppe auf Facebook, der sich inzwischen gut 250 Mitglieder angeschlossen haben. „Es geht um Informationsaustausch, Verabreden oder auch schwerpunktbezogene Themen", erläutert Müller. Manchmal treffen sich die Kleinhunde-Halter, mal nur eine „Mädelsgruppe" mit läufigen Hündinnen. Auch aktuelle Informationen, beispielsweise zu Giftködern im Umkreis, werden über Facebook organisiert oder gepostet. „Und wir geben Tipps, welchem Hundeverein man sich anschließen kann", ergänzt Tina Müller. Oder auch, wo es ansässige Tierärzte zu finden gibt. Zu all diesen Themen ist mittlerweile eine lebhafte Gruppe entstanden. „Es haben sich Freundschaften entwickelt mit Hund und Mensch." Dabei bleibt es nicht aus, dass sich auch kontroverse Auseinandersetzungen ergeben. Tina Müller räumt ein, dass durchaus unterschiedliche Herangehensweisen in der Hundehaltung bestehen.

Fotos: Karin Rebstock

Tina Müller und Annett Schmidtgen (li.) haben die Gassigruppe gegründet

„Es ist ein lebhaftes Miteinander entstanden"

Bei den Aktivitäten entstehen oftmals schöne Bilder, die von den „Hobbyfotografen" der Gassigruppe auf Facebook hochgeladen werden. „Das lässt einen teilhaben und ist immer ganz nett", findet Müller. Die Mitglieder tauschen sich über Strecken aus. „Vor allem Plätze und Strecken am Wasser sind heiß gehandelt, da man ja fast nirgends seinen Hund mehr mitnehmen darf", sagt Annett Schmidtgen. Die Gruppe ist vor allem für Neuzugezogene interessant." So wie bei Annett Schmidtgen. „In meiner Anfangszeit hier dachte ich, in Perouse gibt es keinen Hund", sagt sie und lacht. Nicht nur aus dem Altkreis haben sich mittlerweile Mitglieder für die Gruppe gefunden, sondern auch aus Korntal oder Sindelfingen gibt es Interessierte für die Gassigruppe. Ein Leben ohne Hund – für beide nicht denkbar. „Ohne Hund spazieren gehen, da fühlt man sich wie nackt", sagt Müller. Annett Schmidtgen musste in der Zeit ihrer Reha lange auf den Hund verzichten. „Das war anstrengend. Man hat den Hund richtig vermisst." Nicht nur für die eigene Bewegung sind Hunde ein Gewinn, sondern vor allem für Kinder. Müller: „Ich finde es wichtig, dass Kinder mit Tieren aufwachsen. Eigentlich sollte jedes Kind einen Hund haben – dann würden sich viele Verhaltensauffälligkeiten erübrigen."

Selbstverständlich ist kein Urlaub, keine Abwesenheit von zu Hause ohne Hund planbar. „Ich arbeite in Stuttgart und komme mittags extra heim wegen Mona", so Schmidtgen. Tina Müller freut sich auf den Morgen. „Wenn man auf den Bodennebel blickt und die Krähen hört ist das unheimlich entspannend", sie. Nelly blickt nach oben, als ob sie sagen möchte: „Danke, dass ich bei dir sein darf."

Matthias Haug

Info: Die Gassigruppe/Hundetreff Altkreis Leonberg finden Sie auf Facebook.

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 6 06.06.16 11:17

Kanzlei Winter & Koll.

Rechtsanwälte · Fachanwalt

Harald Winter
Rechtsanwalt

Erbrecht und Familienrecht
Privates Baurecht (inkl. Grundstücks- und Immobilienrecht)
Recht der Betriebe und Gesellschaften
Wohneigentumsrecht

Dietmar Breitling
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht und Sozialrecht
Straf- und Verkehrsrecht (inkl. Unfallabwicklung)
Vertragsrecht/-gestaltung
Mietrecht

Gerlinger Straße 4 · 71254 Ditzingen
Telefon 0 71 56 / 95 99 33 · Telefax 0 71 56 / 3 18 93
E-Mail: anwaltskanzlei-winter@t-online.de
www.anwaltskanzlei-winter.de

Gymnasien

Berufskollegs

Neu: Wirtschaftsoberschule i.G.
Abi nach Beruf oder FHR - 2-jährig
Soz.wiss. Gymnasium i.G.
Profil: Gesundheit, Pflege, Ernährung - 3-jährig

www.ib-schulen.de

IB Berufliche Schulen
Stuttgart-Mitte/Süd
Heusteigstr. 90/92, 70180 Stuttgart
Tel 0711 / 6454 - 447
www.Gymnasium-Stuttgart-mitte.de

iB

STADTKULTUR

Theater iD

Spielzeit 2016/17

Mi. 05.10.2016

„Evita"
Musical von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice

Do. 17.11.2016

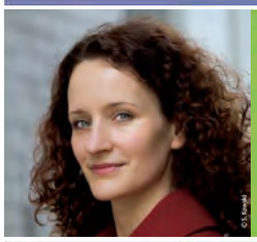
„Südliche Tage – Ditzinger Herbst"
Theater Lindenhof zu Gast in Ditzingen

Di. 13.12.2016

„Wir lieben und wir wissen nichts"
Schauspiel von Moritz Rinke

Sa. 18.02.2017

„Anderthalb Stunden zu spät"
Eine Produktion der Komödie am Kurfürstendamm Berlin



Fr. 24.03.2017

„Madame Bovary"
Drama nach dem Roman von Gustave Flaubert

Di. 16.05.2017

„Martin Luther & Thomas Münzer oder die Einführung der Buchhaltung"
2017: 500 Jahre Reformation

STADT KULTUR DITZINGEN

Alle Vorstellungen in der Stadthalle Ditzingen, Beginn 20 Uhr

Vorverkauf: Vier Wochen vor den jeweiligen Aufführungen beim Bürgeramt der Stadt Ditzingen (**Tel. 0 71 56 / 164-107**), Zi. 33 oder per **E-Mail: Buergeramt@ditzingen.de**

„Jeder weiß, was der andere meint“

In der Seniorenwerkstatt Leonberg steht nicht nur die Arbeit im Vordergrund

Seit 15 Jahren sind die Mitglieder der Seniorenwerkstatt Leonberg die gleichen geblieben: zwei Frauen und sechs Männer. Alle im Rentenalter. Der älteste ist inzwischen 84 Jahre alt und stark sehbehindert. Seit rund 20 Jahren haben sie ihre kleine Werkstatt in einem Nebengebäude der Felsensägmühle im Glemstal zwischen Leonberg und Höfingen. Dort sind sie immer dienstags von 14 bis 16 Uhr.

Nach kurzer, lebhafter Diskussion einigen sie sich, dass sie in dem Artikel keine Namen genannt haben wollen. Das respektiert der Schreiber.

Der ursprüngliche Anlass, sich zu einer Bastelgruppe zusammenzuschließen, waren kleinere Reparaturarbeiten an Ausstellungsobjekten für das Höfinger Heimatmuseum. Nach dem Abriss des Feuerwehrhauses in Höfingen fand die Gruppe vor rund 20 Jahren nach langer Suche eine neue Bleibe in der Felsensägmühle von Matthias Haag. Damals bestand die Gruppe nur noch aus drei Männern und zwei Frauen. Dann kamen vier Männer hinzu. Sie haben handwerkliche Berufe wie Schreiner, Polsterer oder Schlosser ausgeübt, sind angelernte Allrounder und selbst der gelernte Koch stellt sich handwerklich geschickt an.

Seit nunmehr 15 Jahren hat sich die Zusammensetzung aber nicht mehr geändert. „Wir sind eine homogene Gruppe in der jeder jeden gut kennt. Unsere Struktur ist verfestigt“, erklären sie abwechselnd und doch einheitlich. „Jeder weiß, was der andere meint und gefrotzelt wird auch. Das beeinträchtigt die gute Stimmung aber nicht. Diskutiert wird über alles, was aktuell ist oder sich ergibt. Wie jetzt über den VfB in der Zweiten Liga und sein Management.

Fotos: Karin Rebstock

Die Mitglieder der Seniorenwerkstatt kennen sich seit vielen Jahren

„Alle Möbelstücke werden gemeinsam begutachtet“

Dann geht die Tür auf. Eine Frau bringt Holzstühle, deren Konstruktion wackelt und die einen neuen Bezug benötigen. Die Stücke werden begutachtet. „Dann entscheiden wir, ob wir es machen können.“ Drei Wochen wird es schon dauern. Zunächst wird der benötigte Stoff bemaßt. Die Auftraggeberin muss ihn besorgen und vorbeibringen. Die Aufbaumaterialien haben sie gegen einen Unkostenbeitrag vorrätig. Stühle, Holzeisenbahnen, Schaukelpferde und Kleinmöbel sind die gängigen Reparaturobjekte. „Wir reparieren aber restaurieren nicht. Und einen Chef gibt es auch nicht. Wir überlegen gemeinsam, entscheiden das Was und Wie. Diese Philosophie hat sich bis heute gut bewährt. Deshalb suchen wir auch keinen Zuwachs“. Sie alle haben freie Zeit und Lust, etwas Sinnvolles zu tun. „Vor Weihnachten ist es erfahrungsgemäß am meisten, auch wenn der Stuhl schon das ganze Jahr wackelt. Wir freuen uns von Woche zu Woche auf die Treffen“. Gemeinsamkeit in menschlich vertrautem, überschaubarem Rahmen hat für sie absolute Priorität. Das Reparieren hilft Mitmenschen und bildet den äußeren Rahmen für die wöchentlichen Begegnungen.

Alfred Kauffmann

Gemeinsam nehmen die Senioren Reparaturen an Möbelstücken vor

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 8 06.06.16 11:17

Theater in der Gerlinger Stadthalle

Informationen zum Abonnement und Vorverkauf erhalten Sie im Rathaus unter der Telefonnummer 0 71 56 / 205-71 04

Stadt Gerlingen

ERSTE VORSTELLUNG:

Donnerstag, 6. Oktober 2016, 20.00 Uhr

„Ein Sommernachtstraum“
(William Shakespeare)
Schauspiel mit Musik

ZWEITE VORSTELLUNG:

Sonntag, 4. Dezember 2016, 19.30 Uhr

„Irish Christmas“
(Originalproduktion aus Irland)
Stimmungsvolle irische Musik- und Stepptanzshow

DRITTE VORSTELLUNG:

Dienstag, 17. Januar 2017, 20.00 Uhr

„Ein brillanter Mord“
(James Cawood)
Thriller mit Ursula Buschhorn, Michel Guillaume u. a.

VIERTE VORSTELLUNG:

Mittwoch, 15. März 2017, 20.00 Uhr

„Die Studentin und Monsieur Henri“
(Yvan Calbérac)
Komödie mit Michael Altmann, Wanda Perdelwitz u. a.

FÜNFTE VORSTELLUNG:

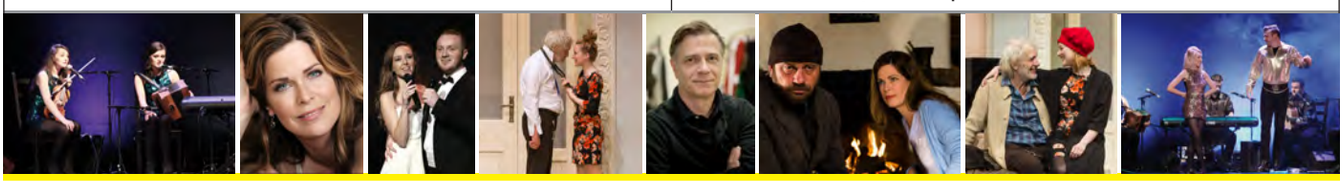
Dienstag, 4. April 2017, 20.00 Uhr

„Ärger mit Harry“
(Jack Trevor Story)
Komödie

SECHSTE VORSTELLUNG:

Montag, 8. Mai 2017, 20.00 Uhr

„Martin Luther und Thomas Münzer oder die Einführung der Buchhaltung“
(Dieter Forte) Schauspiel mit Klemm, Krah u.a.



Anzeige

Wiedereröffnung nach Umbau

Nach dem Umbau verfügt „Media@ Home Stütz“ in Ditzingen jetzt über 200 Quadratmeter Verkaufsfläche.

Neu hinzugekommen ist eine Wohnwandlösung von „Spectral“, dem Hersteller von individuell kombinierbaren Medienmöbeln. „Hier wird die gesamte Technik sowie die Beschallung unsichtbar integriert“, erklärt Geschäftsführer Gerhard Ascherl. Neu ist auch „Bose Professionell“, das Equipment für professionelle Beschallungstechnik in Mehrzweck-/Sporthallen, Konferenzräumen, Hotels sowie für Musiker.

Die Beschallung von Events wird als Dienstleistungsangebot oder Vermietungsservice offeriert. Selbstverständlich in Profi-Qualität. Die Firma Stütz bietet individuelle fachkompetente Beratung rund um das Thema „media@home“.

Der Loewe Reference überzeugt durch exzellente Bildqualität und herausragenden Klang.
Erfahren Sie mehr bei uns im Loewe Fachhandel.

media@home Stütz

Radio Stütz GmbH · Hirschlander Str.2 · 71254 Ditzingen
Tel.: 0 71 56. 96 46 60 · www.mediaathome-stuetz.de

LOEWE.

Wie kommen wir da nur wieder raus?

Bei Exitgames führt gute Gruppenarbeit zum Ziel

Kai Lenk und Andreas Seuffert haben in Leonberg ein Computerspiel zum Leben erweckt: Sie bieten in der Mollenbachstraße die „Exit Games" an.

Mehrere Leute gehen in einen Raum. Die Tür wird von außen verschlossen, die Insassen sind gefangen. Um sich innerhalb einer vorgegebenen Zeit, meist innerhalb von 60 Minuten, aus dem Raum befreien zu können, müssen sie Gegenstände suchen und kombinieren sowie Rätsel lösen. Schafft die Gruppe das, wird sie den Schlüssel finden oder den Code knacken, mit dem die Tür geöffnet werden kann. Die Spieler sind wieder frei.

Das ist das Prinzip der „Exit Games". In Deutschland wird dieses aus einem Computerspiel entstandene „Live Escape Game" in mehr als 40 Städten angeboten, auch in Leonberg. Kai Lenk und Andreas Seuffert schicken die Teilnehmer des Spiels in der Mollenbachstraße in einen „Exit Room". Ein zweiter Raum dieser Art soll noch in diesem Jahr in der Großen Kreisstadt eröffnen.

„Die Faszination dieses Spiels ist es, nicht zu wissen, was auf einen zukommt", sagen Lenk und Seuffert. Die Teilnehmer betreten einen Raum, der mit Rätseln und Knobelaufgaben gespickt ist. „Es ist immer wieder faszinierend, wie sich die Besucher in das Spiel vertiefen, wie sie die Zeit vergessen." Oft gebe man den Spielern durch, dass bereits 30 Minuten um sind und damit die Halbzeit erreicht ist – und die Spieler denken, „es wären gerade mal ein paar Minuten rum. Das zeigt, dass die Teams sich voll und ganz im Spiel verlieren."

„Faszinierend, wie die Gruppen die Zeit vergessen"

Lenk und Seuffert lernten das Spiel in Budapest kennen, dort haben die Exit Games ihren Ursprung. „Wir waren begeistert von dem Spiel." Bei der Rückreise hatten die beiden die Idee im Gepäck, das Konzept auch in der Region Stuttgart durchzusetzen.

In der Regel lassen sich zwei bis sechs Teilnehmer in einem Raum einsperren. Die Rätsel, meist verbunden mit einer (Kriminal-) Geschichte oder einem Thema, können nur im Verbund gelöst werden. „Ohne ein funktionierendes Team und ohne Kommunikation innerhalb der Gruppe ist es sehr schwer, den Raum in der vorgegebenen Zeit zu lösen", betonen die Anbieter des Leonberger Spiels. Die Teilnehmer, die die Rätsel bisher am schnellsten lösten, „waren alles gut funktionierende Gruppen". Wichtig in diesem Spiel sei, sich gegenseitig zu unterstützen und Aufgaben sinnvoll aufzuteilen. Lenk: „Manchen liegen zum Beispiel mathematische Rätsel eher als geografische."

Wolf-Dieter Retzbach

Info: Die Leonberger Exit Games im Internet: exitgames-leonberg.de. Die Buchung des Raums gilt für maximal sechs Personen und kostet pauschal 90 Euro.

Gruppen lösen innerhalb einer Stunde gemeinsam knifflige Rätsel

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 10 06.06.16 11:17

ANGRY BIRDS DER FILM
NUR IM KINO

ECHT CHICK

CITROËN

HAPPY :DAYS
AB MTL. 99,00 €[1]

0 € ANZAHLUNG
+ 0 % ZINSEN
= 100 % HAPPY

CITROËN C1
VTi 68 FEEL

www.citroen.de

LE CARACTÈRE

INKUSIVE: RÜCKSITZLEHNE 1/3 ZU 2/3 UMKLAPPBAR, ELEKTRISCHE FENSTERHEBER VORN, GESCHWINDIGKEITSBEGRENZER, AUDIOSYSTEM MIT 2 LAUTSPRECHERN, KLIMAANLAGE

CITROËN empfiehlt TOTAL. Angry Birds™ © 2016 Rovio Entertainment Ltd. and Rovio Animation Ltd. All Rights Reserved. [1] Bei dem Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der Banque PSA Finance S.A. Niederlassung Deutschland, Geschäftsbereich CITROËN BANK, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, entspricht die Summe der Sonderzahlung, Leasingraten und des kalkulierten Restwertes dem Barpreis für den CITROËN C1 3-TÜRER VTI 68 FEEL (51 KW) mit 0,– € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit, zzgl. Zulassung, gültig bis 30.06.2016. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB. Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung. **Kraftstoffverbrauch innerorts 5,0 l/100 km, außerorts 3,6 l/100 km, kombiniert 4,1 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 95 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: B**

Autohaus Gerlingen Bader

AUTOHAUS BADER E.K. (A) • Max-Eyth-Str. 14 •
70839 Gerlingen • Telefon 07156 / 24348
Fax 07156 / 25687 • info@bader-gerlingen.de
www.bader-gerlingen.de

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

TRAUMPALAST

HAPPY END

im neuen Traumpalast Leonberg

- **Platz nehmen:** Lounge-Sitze und bewegliche D-Box Motion Seats
- **Eintauchen:** Einziges Kino in Deutschland mit Dolby Atmos-Sound in allen Sälen
- **Genießen:** Wohlfühl-Ambiente in zehn Sälen und zwei Restaurants

AB 7. JULI 2016 ERLEBEN!

Neue Ramtelstraße 2 ★ Leonberg
www.traumpalast.de

Relativ gesehen sind andere Öfen günstig.
Aber nur relativ!

engelhardt
BEFEUERUNGSTECHNIK
Kachelöfen & Kamine

Qualität von der Beratung bis zur perfekten Montage zu fairen Preisen bekommen Sie bei uns!

- Kachelofenbau
- Offene Kamine
- Kaminöfen
- Warmluftanlagen
- Heizungsbau
- Tankanlagen
- Wartung
- Heizöl

Aktuelles und Brandheißes
sehen Sie in unserer Ausstellung.

Zeit für kuschelige Wärme!

www.engelhardt-kachelofen.de

Engelhardt Kachelofen-Heizungsbau GmbH
Christophstraße 4
71229 Leonberg
Telefon 07152 / 47374
Telefax 07152 / 76211

Seit über 65 Jahren:
Maier hält Sie mobil!

IST IHR **AUTO FIT** FÜR **DEN URLAUB?**

Gehen Sie sorglos auf die Reise mit Maier's **URLAUBS-CHECK!**

Der Urlaubs-Check
19,00 €*
*zzgl. Material

THULE SWEDEN
KONZEPTPARTNER

Ford-Neuwagen
erstklassige „Gebrauchte"
Unfallreparatur
Meisterwerkstatt
Finanzierung & Leasing
Reparaturen aller Fabrikate

autohaus maier
fahrzeuge mit meisterservice
Ford

Beim Brückentor 5 · 70839 Gerlingen
Tel. (0 71 56) 2 24 55 · Fax (0 71 56) 4 95 91
www.autohaus-maier.com

Foto: Caroline Talmon-Gros

„Das schweißt zusammen“

Weil der Städter Pfadfinderstamm feierte 30-jähriges Bestehen

Seit 30 Jahren ist der Weil der Städter Pfadfinderstamm St. Peter und Paul in der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) organisiert, einem katholischen Verband. Dieses Jubiläum feierte der Stamm mit einem großen Fest auf der Wiese bei der Stadtmauer.

An diesem frühen, lauen Freitagabend riecht man schon das Stockbrot aus einigen Metern Entfernung. Das große Zelt ist präpariert für die „Open Stage“, die in wenigen Augenblicken allen Anwesenden ermöglicht, ihren Beitrag oder eine Karaoke-Vorführung auf die Bühne zu bringen. „Wir probieren das mal aus“, sagt Steffen Rüger, der im Vorstand des Pfadfinderstamms für die Finanzen verantwortlich ist. Generationen von Pfadfindern sind an diesem Wochenende vereint, um das Jubiläum zu begehen. Drei Tage Fest mit unzähligen Attraktionen und Zelten bedeuten auch: Eine Woche durchgehend Arbeit! Auf dem Fest sind auch viele ehemalige Vorstände eingebunden. „Das ist eine sehr angenehme Mischung aus Ehemaligen und Aktiven. Für alle Bereiche gibt es Leute, die etwas können“, so Rüger.

„Das unvergleichliche bei uns“, sagt Steffen Rüger, „ist die Abwechslung. Die Kinder, die in die Stunde kommen wissen vorher nicht, was wir machen. Ob wir Fußball spielen, ins Kino gehen – wir machen im Prinzip alles. Das unterscheidet uns von normalen Vereinen.“ Zweitens erlebt Rüger, der nach neun Jahren aktiver Vorstandsarbeit schon zu den alten Hasen gehört, täglich die Gemeinschaft – Generationen übergreifend. „Ich sehe hier meine ehemaligen Leiter und die sehen ihre ehemaligen Leiter“, sagt Rüger. „Mit vielen hat man schon Unvergleichliches erlebt, zum Beispiel im Zeltlager. Das schweißt zusammen.“ Daran wird auch deutlich, welchen gesellschaftlichen Wert die Pfadfinderschaft erfüllt. Denn Kinder lernen schon von klein auf, Verantwortung zu übernehmen und Dinge gemeinsam mit anderen zu bewerkstelligen. Für Steffen Rüger selbst ist das ehrenamtliche Engagement zwar oft anstrengend, aber auch sein Leben. „Da ist man dann mal zwei Wochen weg, lässt das Handy aus.

„Konflikte sind auch mal gesund für die Gruppe“

Und es ist dann egal, was auf der Welt passiert. Ich setze mich auf die Wiese und das reicht.“

Bruder Jan Rüger und Luca Blaszczyk sind als Stammes-Vorsitzende ebenso eingebunden wie die Referenten Jonas Pohle und Lara Mitic. Kurat Gerhard Weiner, der vor allem die geistigen Tätigkeiten ausführt und den Kontakt zur Kirchengemeinde hält, ist wie Rüger ebenfalls schon sehr lange dabei. Dass es bei all den gemeinsamen Aktivitäten auch mal kracht im Gebälk, ist normal. Steffen Rüger findet das gesund für die Gruppe. „Man geht aus Konflikten gestärkt hervor.“ Und noch einen Unterschied zu vielen Vereinen zeigt er auf. „Das Außergewöhnliche bei uns ist: Alle machen alles ehrenamtlich. Keiner verdient auch nur einen Cent. Man kann darüber streiten, ob das richtig ist. Aber ich denke, es ist gut!“

Die ehrenamtliche Arbeit solle ja vor allem ein Ausgleich zum Beruf sein und keinen Selbstzweck erfüllen. „Wir hinterfragen auch immer wieder, was wir machen. Es gibt keine normale Woche.“ Leiterrunden, Planungstreffen, Kassen-Tätigkeiten, Anträge – Rüger wird es auch außerhalb der regulären Pfadfinderschaft nicht langweilig. Er lebt die Pfadfinderschaft jede freie Minute. „Aber ich bin vielleicht auch kein Maßstab“, sagt er und lächelt.

Matthias Haug

Weitere Informationen über den Pfadfinderstamm St. Peter und Paul Weil der Stadt: www.dpsg-wds.de und www.facebook.com/dpsg-wds

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 12 06.06.16 11:17

schaal+müller GmbH & Co KG

ABFALL - ENTSORGUNG

• Wertstoffannahme • Industriereinigung und Demontage
• Sondermüllentsorgung (fest und flüssig) • Containerdienst
• Altlastensanierung • Entrümpelung

71254 Ditzingen, Benzstr. 2
Tel. (0 71 56) 93 50-0
Telefax (0 71 56) 93 50-55

75397 Simmozheim, Talstr. 6/1
Tel. (0 70 33) 52 80-0
Telefax (0 70 33) 52 80-18

info@schaal-mueller.de · www.schaal-mueller.de

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

✓ für Kinder ✓ bei Schmerzen
✓ im Sport ✓ bei Neuro-Erkrankungen

LAUFLABOR · SENSOMOTORIK-STUDIO

SENSOMOTORIK-THERAPEUT · GANG-ANALYTIKER · DEKRA Qualitätsmanagement Wir sind zertifiziert

IHR SANITÄTSHAUS FÜNFER Technische Orthopädie

Telefonische Voranmeldung erwünscht!

71272 Renningen · Goethestr. 1 · Tel. (0 71 59) 90 20 10 · Fax 90 20 11
www.fuenfer-sanitaetshaus.de

Foto: Karin Rebstock

„Wir sind enger verbunden“

DonnerVetter-Club lebt die traditionelle Stammtisch-Kultur

Sie kennen das sicher: Einen Großteil der Verwandtschaft sieht man höchstens bei Familienanlässen wie Hochzeiten und Beerdigungen. Eine Familie aus dem Altkreis stellt sich bereits seit fast 40 Jahren dieser Konvention entgegen und trifft sich regelmäßig zu Stammtischen.

„Also, man sieht sich!“ Mit dieser oftmals angewandten Floskel verabschieden wir uns von unserer Verwandtschatft oftmals. Ohne darüber wirklich nachzudenken. Um aus dieser Gewohnheit auszubrechen, gründete sich der DonnerVetter-Club einer Familie aus dem Altkreis. „Man sieht sich eben nur bei Familienanlässen und sonst nicht“, sagt Günter Wagner aus Leonberg. Der 70-jährige gehört mit seiner Frau Maria zur ersten Generation, die 1977 dabei war, als sich seine Verwandtschaft zu einem regelmäßigen Stammtisch getroffen hat. „Im Oktober 1977 ist der Stammtisch gegründet worden, mit elf Personen“, erinnert er sich. Die Idee entstand bei der Kommunion seiner Tochter Patricia. Bis heute treffen sich „ausschließlich Verwandte“, wie Wagner bekräftigt, zum ungezwungenen Miteinander der Generationen. „Am Anfang haben wir zusammen gekegelt“, erinnert er sich. „Irgendwann haben wir festgestellt, wir reden ja mehr als dass wir kegeln“, erinnert sich Dorothee Schautschik. Ihr Mann Heinz ist mittlerweile verstorben, doch an den Treffen nimmt sie immer noch teil. Mittlerweile trifft sich der DonnerVetter-Club immer noch gerne einmal im Monat in einem anderen Lokal, das immer jemand anderes vorschlagen darf. „Wir machen das reihum“, erklärt Schautschik. Das Ganze hat nicht nur bis heute Bestand, sondern der Personenkreis hat sich mittlerweile mehr als verdoppelt. „Wir haben auch immer wieder Ausflüge gemacht. Zum Beispiel nach Brüssel, Hamburg, Oberammergau, ins Siebenmühlental oder an den Bodensee“, zählt Joachim Brauner auf. „Wir sind jetzt in der dritten Generation.“ Einer der Höhepunkte war der Ausflug zum ZDF am 10. November 1989. Ausgerechnet an diesem Abend fiel die Berliner Mauer – und der DonnerVetter-Club war mittendrin in der Sonderberichterstattung. Im DonnerVetter-Club geht es nicht nur um das Pflegen der Verwandtschaft, sondern alle sind sich auch freundschaftlich verbunden. Nicht selbstverständlich – aber beim t-Club ist es normal. Zumindest ist es einzigartig. Und das Alter spielt dabei eine untergeordnete Rolle. „Wir sind mittlerweile die Ältesten“, so Wagner. Dagegen ist Christian Degl ein Vertreter der jungen Generation. Gerade der regelmäßige Austausch mit den Verwandten bei einem Essen oder Bier ist das, was es für ihn ausmacht. „Klar hat man Kontakt über WhatsApp oder sonst wie. Aber sich zusammen an den Tisch setzen und reden bei einem Bier – da ergeben sich immer wieder schöne Diskussionen.“ Sei es über Fußball oder andere Themen. Aber auch mehr in die Tiefe gehend, für die an Geburtstagen oder sonstigen Feiern keine Zeit ist. „Es ist auch schön, dass ich meinen Bruder Oliver öfter treffe, den ich sonst nicht so sehe“, sagt Christian Degl. Und die Brücke zur älteren Generation, die dann immer wieder erzählt, wie es früher war. „Eben andere Zeiten“, sagt Degl. „Wir sind enger verbunden und pflegen die kürzeren Abstände. Natürlich können nicht immer alle kommen, aber ein harter Kern von zehn bis 15 Leuten ist es immer.“ Der Ausrichter der Treffen sucht nicht nur das Lokal aus, sondern muss auch die von Horst und Renate Müller gespendete Fahne des Clubs mitbringen. Wer sie vergisst, muss eine Runde ausgeben. Der DonnerVetter-Club zeigt, dass die angeborene Familienbande sich keineswegs Zwängen unterwerfen muss, um den engeren Kontakt zu pflegen. Und das Verständnis der Jungen für die Alten – und umgekehrt – eine zarte Pflanze ist, die sich zu pflegen lohnt. *MH*

„Es ergeben sich immer wieder schöne Diskussionen“

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 14 06.06.16 11:17

„Merklingen's Küchen-Profis:
Die sind einfach top!"

BESTE BERATUNG GARANTIERT BESTER EINBAU

Bei allen Küchen-Angelegenheiten immer in den besten Händen!

Ob Neu-Küchen oder Ausstellungsküchen, vom Arbeitsplattentausch bis zur Komplett-Renovierung, neue Einbaugeräte oder modernes Zubehör – das SCHINDELE-Team berät Sie vertrauensvoll, überzeugt mit handwerklichem Können und hat auch nach dem Kauf ein offenes Ohr für Ihre Fragen. Das ist Service von echten Profis!
Die SCHINDELE's wollen, dass Sie rundum zufrieden sind!

KÜCHENSTUDIO schindele GMBH

Hauptstraße 64
71263 Weil der Stadt-Merkl.
Tel. 0 70 33-53 06 20
Fax 0 70 33-53 06 222
www.treffpunkt-schindele.de

ROHR REINIGUNG Schneider

Liebigstraße 6
71229 Leonberg

info@rohrreinigung-schneider.net
www.rohrreinigung-schneider.net

KOSTENLOSE SERVICE-NUMMER **0800 / 976 51 40**

Notdienst 24h · Tag & Nacht

Die nächste Ausgabe des Freizeit Magazins LEO*AKTIV* erscheint am Samstag, den 03. Sept. 2016.

Redaktionsschluss ist Mo., den 15. Aug. 2016.

Abb. zeigt Sonderausstattung.

VOLVO

DAS SCHWEDISCHE SUV.

DER VOLVO XC60.

Im Volvo XC60 trifft Sparsamkeit auf Dynamik. Seine effizienten Drive-E Motoren und sein eleganter Auftritt machen ihn ideal für gewerbliche Vielfahrer.

Schwedenleasing für Gewerbekunden. Full-Service-Mobilität von Volvo.

Z.B. DER VOLVO XC60
JETZT FÜR 299€ /MONAT[1] (NETTO)
INKL. WARTUNG UND VERSCHLEISSREPARATUREN[2]

JETZT PROBEFAHRT VEREINBAREN.

Kraftstoffverbrauch Volvo XC60 D3 6-Gang Schaltgetriebe, 110 kW (150 PS), in l/100 km: innerorts 4,9, außerorts 4,2, kombiniert 4,5; CO_2-Emissionen: kombiniert 117 g/km (gem. vorgeschriebenem Messverfahren).

* Quelle: Firmenauto Heft 6, 20.05.2016. [1] Schwedenleasing ist ein Full-Service-Leasing-Produkt der Volvo Car Financial Services, ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH. Full-Service-Leasing-Angebot – für den VOLVO XC60 D3, 110 kW (150 PS) bei einer **Laufzeit von 36 Monaten, 10.000 km Gesamtfahrleistung** pro Jahr, einer **Anzahlung von 0,00 Euro** und inkl. monatlicher Servicerate für Service „Wartung und Verschleißreparaturen". Angebot **zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer, Überführungs- und Zulassungskosten.** Gültig für Neuwagenbestellungen für Volvo Gewerbekunden bis 30.06.2016. Ausgeschlossen sind Taxiunternehmer, Fahrschulen und Mietwagenanbieter. Bonität vorausgesetzt. [2] Umfang des Service „Wartung und Verschleißreparaturen" gemäß den Regelungen zu Leistungen im Rahmen des Full-Service-Leasing-Angebots.

90 JAHRE 1926 – 2016 epple AUTOZENTRUM

Leonberger Straße 56
71277 Rutesheim
Telefon (0 71 52) 99 36-0
www.autozentrum-epple.de

„Alleine wäre ich nicht dorthin“

Die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Leonberg informiert und gestaltet Freizeit

Das Leben mit vollen Zügen genießen, schöne Reisen machen und sich mit anderen austauschen – das sind nur drei der Ziele, die die Diabetiker-Selbsthilfegruppe Leonberg verfolgt. Sie halten sich mit Informationen über ihre Erkrankung auf dem Laufenden und unterstützen sich gegenseitig im Kampf gegen den „Zucker“.

Die einen kennen ihre Krankheit schon ein Leben lang. Sie wurden damit geboren, andere bekommen die Volkskrankheit Nummer 1 im Laufe ihres Lebens. Die Diagnose Diabetes mellitus, wie die chronische Erkrankung des Blutzuckerstoffwechsels genannt wird, bedeutete früher den Tod. Heute sei die Medizin weiter und viele Folgeerkrankungen können gezielt durch die passende Therapie sowie das richtige Einstellen des Insulinspiegels durch einen Arzt, die passende Ernährung und viel Bewegung verhindert werden, sagt Brigitte Gommel. Die Weissacherin wurde mit „Zucker“ geboren. „Ich bin damit groß geworden“, meint sie und ist dankbar, dass heute Messgeräte und auch Medikamente helfen, das Leben zu meistern. Doch die Diagnose sei für viele Menschen niederschmetternd und mancher nehme sie anfangs zu leicht. „Da ist das Risiko groß, sich eine schwere Folgeerkrankung zuzuziehen.“ Neben der Gefahr zu erblinden, drohen unter anderem Amputationen von Gliedmaßen, weil Nervenzellen absterben. Der „diabetische Fuß“ ist schmerzunempfindlich und daher tägliche Fußpflege ein Muss. Aus diesem Grund informierte beim jüngsten Treffen der Gruppe der Gerlinger Podologe Klaus Rössler über mögliche Fußprobleme und gab jede Menge Tipps. „Das A und O bei der Behandlung der Krankheit sind solche Vorträge und Schulungen“, erklärt sie, etwa wie Blutzucker gemessen, Insulin gespritzt oder welche Ansprüche gegenüber der Krankenkasse geltend gemacht werden können. Denn immerhin sind rund sieben Millionen Menschen in Deutschland betroffen. Und es werden täglich mehr. Vor allem Bewegungsmangel und falsche Ernährung sorgen für hohe Zuwachsraten. Zu den regelmäßigen Treffen der Gruppe im Johanneshaus in der Leonberger Bahnhofstraße kommen meist etwa 10 bis 15 Menschen jeden Alters und Geschlechts. „Voller wird’s, wenn wir Vorträge haben“, sagt sie und ergänzt, dass die jüngeren Diabetiker sich ihre Infos lieber im Internet holen würden. Doch die vorgestellten Themen würden alle betreffen. „Ich war sieben Jahre alt, als ich erfuhr, dass ich Diabetikerin bin“, berichtet Ilse Rapp aus Weissach. Die 66-Jährige beschäftigt sich intensiv mit der Krankheit und war die erste Testperson in der Humanmedizin außerhalb des klinischen Bereichs. „Der gegenseitige Austausch ist ein Geben und Nehmen“, sagt sie. Die Selbsthilfegruppe wurde 1987 von Rita Fischer gegründet, die heute in Böblingen eine Gruppe leitet, und schnell ein Bedarf entdeckt – das Reisen. Das Verständnis für die Probleme eines Diabetikers sei in einer gemeinsamen Reisegruppe größer. Außerdem sei immer eine helfende Hand in der Nähe, betonen die Gruppenmitglieder. Es ging in die USA, Afrika oder auch nach Mallorca, erinnert sich Christa Deuss. „Alleine wäre ich nie dorthin“, sagt sie und freut sich über die schönen Erinnerungen. Ein weiterer schöner Nebeneffekt der Leonberger Selbsthilfegruppe – ihr Bekanntenkreis sei deutlich größer geworden.

„Gegenseitiger Austausch ist ein Geben und Nehmen“

Foto: Karin Rebstock

Brigitte Gommel organisiert die Selbsthilfegruppe

Hendrik Krusch

Informationen über die Krankheit und die Selbsthilfegruppen gibt es bei den Diabetikern Baden-Württemberg unter www.diabetiker-bw.de.

Foto: Privat

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 16 06.06.16 11:17

irmgard koch

perfektes handwerk

Malermeisterin

individuelle beratung
kreative leistung
innen- und außenrenovierung

Truchsessenstraße 21
71229 Leonberg (Höfingen)
Telefon 07152 332560
Telefax 07152 332564
Mobil 0170 3804832
info@koch-hoefingen.de
www.koch-hoefingen.de

woba
www.woba-radstudio.de

Großer
Lagerverkauf

1. - 9. Juli

Wir räumen die Lager:

und bieten **Bikes, Accessoires** u.v.m.
Sie sparen 10 / 20 / 50 / 100 / 200
... bis zu 1.000 Euro!
Öffnungszeiten während unserer Aktion:
Di. - Fr. 11 - 19 Uhr und Sa. 9 - 16 Uhr

Malmsheimer Str. 12
71272 Renningen

Alle Informationen immer aktuell auf unserer Internetseite unter:
www.woba-radstudio.de

10 JAHRE AUTOHAUS MÜLLER LEONBERG JUBILÄUMSMODELL.

0,-€ ANZAHLUNG*

279,-€ MTL. RATE*

Abb. ähnlich

Leasingangebot*: BMW 118i 5-Türer M Sport:

Estoril Blau Metallic, M Sportpaket mit 18" M LMR-Doppelspeiche , M Sportfahrwerk, M Lederlenkrad mit Multifunktion, Sportsitze Stoff / Alcantara mit Sitzheizung und M Aerodynamikpaket, Park-Distance-Control hinten, Radio BMW Professional, Freisprecheinrichtung mit USB-Schnittstelle, Xenon-Licht, Klimaautomatik, Sonnenschutzverglasung, Regensensor und automatische Fahrlichtsteuerung, Armauflage vorne, Navigationssystem Business, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Ablagenpaket uvm.

Fahrzeugpreis:	33.350,00 €	Laufzeit:	36 Monate	Sollzinssatz p.a.**	4,25%	Gesamtbetrag:	10.044,00 €
Anzahlung:	**0,00 €**	Laufleistung p.a.:	10.000 km	Eff. Jahreszins:	4,33%	Nettodarlehensbetrag:	26.185,50 €

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 6,7; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,4;
CO_2-Emission kombiniert:126 g/km, Energieeffizienzklasse B.

*Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstraße 164, 80939 München. Stand 04/2016. Zzgl. 790,-€ Transportkosten. **gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. Unser Angebot ist gültig solange der Vorrat reicht. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Müller
GERLINGEN LEONBERG
www.bmw-mueller.net

Autohaus Müller GmbH & Co. KG
Weilimdorfer Straße 88
70839 Gerlingen
Tel. 07156 / 2020-0

Autohaus Müller GmbH
Berliner Straße 55
71229 Leonberg
Tel. 07152 / 9407-0

Autohaus Müller
www.bmw-mueller.net
Freude am Fahren

Foto: Karin Rebstock

Lehrer der Friedrich-Schiller-Schule v.l: Elif Schreiner, Gerhard Kicherer, Uwe Hindemith.

Jugendliche sollen ihren Weg finden

Die Friedrich-Schiller-Schule startet Projekt zur Berufsorientierung

„Trotz vieler Angebote gibt es in der Berufsorientierung eine Bedarfslücke zu schließen", sagt Uwe Hindemith, Lehrer an der Renninger Friedrich-Schiller-Schule, einer Grund- und Werkrealschule. Zusammen mit anderen Lehrern aus dem Kollegium hat er ein Konzept entwickelt, in das Renninger Firmen aktiv eingebunden werden.

„Das soll keine Konkurrenz zur Interkom in Leonberg sein, keine Messe mit unverbindlichen Angeboten. Es geht um die persönliche Ansprache und wird bewusst in den Klassenräumen abgehalten", bekräftigt Schulleiter Gerhard Kicherer. „In der achten Klasse machen viele zwar ihr Praktikum, tun sich aber schwer mit der Berufswahl", sagt Uwe Hindemith. „Wir wollten Betriebe in die Schule holen und haben diese Idee der Stadt unterbreitet." Die für die Wirtschaftsförderung zuständige Referentin des Renninger Bürgermeisters, Marlies Delago, ist in die Umsetzung eingebunden. Auch der Vorsitzende des Gewerbe- und Handelsverein Marcel Seyther und seine Mitglieder unterstützen das Projekt aktiv. Einige Renninger Firmen waren von der Idee schnell angetan, „weil sie dringend Praktikanten und Auszubildende brauchen", so Hindemith. Bald darauf waren weitere Firmen gefunden. Hindemith: „So können beide Seiten einen ersten Eindruck gewinnen, die Betriebe lernen die Schüler schon einmal kennen." Wenn noch keine konkrete Orientierung eines Schülers vorhanden sei, können diese „etwas ausprobieren" (Hindemith). „Manche sind vielleicht bisher nur auf eine Richtung gepolt gewesen", ergänzt er. Kicherer weist darauf hin, dass die neuen Bildungspläne der Werkrealschule zwar eine intensivere Berufsorientierung vorsehen. „Wir sind da schon seit Jahren sehr aktiv und haben jetzt aber noch eins drauf gesetzt." Uwe Hindemith findet es wichtig, dass die Schüler eine Korrektur vornehmen können, wenn sie ein Praktikum gemacht haben, das sich aber als nicht richtige Wahl herausstellte. „Dann kann der Schüler nochmals auf die Betriebe zugehen." Mit eingebunden ist auch Lehrerin Elif Schreiner, die erst auf Umwegen zum Beruf des Lehrers kam und aus eigener Erfahrung weiß, wie wichtig eine gesunde Basis ist. Angefangen beim Elternhaus. „Es ist ja kostbare Zeit. Viele Schüler sind damit noch überfordert in dem Alter und absolvieren das Praktikum nur, um Zeit abzusitzen. Ich verspreche mir deshalb viel von unserem Projekt." Schreiner bezeichnet die Berufsorientierung als Steckenpferd und war zusammen mit ihren Kollegen Uwe Hindemith, Raul Coelho, Karin Böhm, Ulrike Stuby und Susanne Hindemith direkt an der Ausarbeitung beteiligt. Sie weiß aus Erfahrung: „Es gibt ein Klientel, dass dahingehend wenig Unterstützung erfährt", ergänzt sie. „Das ist der Grund, warum Berufsorientierung so wichtig ist, gerade bei bildungsfernen Familien. Meinen Eltern war Bildung sehr wichtig, aber ich habe nie überlegt, was ich selber werden will und habe daher versucht, ihren Ansprüchen gerecht zu werden." Ein Fehler, wie sie feststellte, ehe sie nach Zeiten der Reflektion den Beruf des Lehrers ergriff. Bei Uwe Hindemith war früh klar, wohin die Reise geht. „Ich war in der Jugendarbeit tätig und wollte schon immer mit jungen Menschen zusammenarbeiten. Mir ist es ein Anliegen, dass die Kinder und Jugendlichen einen Weg im Leben finden." Dass die Werkrealschule in der Gesellschaft immer so schlecht wegkommt, stört Hindemith. Und dass immer mehr den Weg ins Gymnasium suchen, schade der Qualität. „Schauen Sie sich Abi-Prüfungen von vor 25 Jahren an – das Niveau sinkt." Uwe Hindemith weiß: Werkrealschulen leisten einen wichtigen Beitrag und machen gute Arbeit. „Es ist keine Schule der Verlierer."

„Die Werkrealschule ist keine Schule der Verlierer"

Matthias Haug

Der Aktionstag findet am Mi., 6. Juli 2016 in den Räumen der Friedrich-Schiller-Schule statt. Eingeladen sind Schüler der Klassen 7-9.

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 18 06.06.16 11:17

10 Jahre Ambulante Kinder- und Jugendhospizarbeit in Leonberg

Mit einem Aktionstag am Samstag, 9. Juli 2016 wird das 10jährige Bestehen des Hospizdienstes für Kinder und Jugendliche in Leonberg mit einer lebensverkürzenden Erkrankung gefeiert. „Dazu treffen sich alle, die in Betreuung sind und waren oder, die wir in den letzten 10 Jahren begleitet haben, zu einem Familienfest im Lohlenbachtal", beschreibt Gabriele Reichle. Am Samstag, 16. Juli findet für das Leonberger Hospiz ein Benefizkonzert um 19.30 Uhr in der Blosenbergkirche statt. Neben den Cellisten Samuel Schuster und Jonathan Hoffmann singen und spielen unter der Gesamtleitung von Hans-Jörg Kalmbach „reVokali" und der Frauenchor aus Calw, „Gradeaus4" und „HeartsIV" und Männerquartette. Die Ensembles spielen Werke von der Klassik bis zu Ohrwürmern aus den aktuellen Charts. *kf*

Abb. zeigt Outlander SUV-Star+ 2.2 DI-D 4WD Automatik.

Der Outlander SUV-Star – der klassisch-elegante Familien-SUV

- Zwei-Zonen-Klimaautomatik
- Sitzheizung
- Rückfahrkamera
- Leichtmetallfelgen u. v. m.

5 Jahre Garantie*

* 5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007: Outlander SUV-Star 2.0 MIVEC ClearTec 2WD 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 8,4; außerorts 5,7; kombiniert 6,7. CO_2-Emission kombiniert 155 g/km. Effizienzklasse D. **Outlander SUV-Star+ 2.2 DI-D 4WD Automatik** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 6,9; außerorts 5,2; kombiniert 5,8. CO_2-Emission kombiniert 154 g/km. Effizienzklasse B.

AUTOHAUS BAUER GmbH

Autohaus Bauer GmbH
Dieselstr. 13
70839 Gerlingen
Telefon 07156/21221
www.bauer-automobile.de/

Impressum

LEO*AKTIV*
Interessantes aus dem Altkreis

Auflage über 50.000 Exemplare

Die nächste Ausgabe Nr. 71 erscheint am Samstag, den 03. September 2016

Herausgeber
Freizeit Magazin LEO*AKTIV*
Verleger: Joachim Degl

Dieselstr. 11
71277 Rutesheim
Tel. 0 71 52 / 330 09-35
Fax: 0 71 52 / 3 32 91 32

E-Mail: verlag@LEO*AKTIV*.de
Homepage: www.LEO*AKTIV*.de

Redaktion
Hendrik Krusch, Alfred Kauffmann, Matthias Haug, Wolf-Dieter Retzbach, Karin Rebstock, Stefanie Schindele, Caroline Talmon-Gros, Holger Schmidt
Fax: 0 71 52 / 3 32 91 32
E-Mail: redaktion@LEO*AKTIV*.de

Layout
Epple Werbetechnik e. K. • Tamara Hoffarth
Mieminger Weg 4 • 71277 Rutesheim

Collagen Seiten 1 u. 3, Bilder: fotolia

Druck
Stark Druck GmbH + CO. KG
Im Altgefäll 9 • 75181 Pforzheim

Verteilung
MAKRO-Medien-Dienst GmbH
Telefon: 0 71 58 / 18 14-222

Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 1. Januar 2015.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.

Sein Reitturnier veranstaltet der RFV Renningen am Sa., 2. und So., 3. Juli auf dem Vereinsgelände. Am Sa., 9. Juli findet dort ein Fahrturnier, am So., 10. Juli ein WBO-Reitertag statt.

Die „Schwäbische Hausfrau ond ihr Mo" führen am Freitag, 8. Juli mit vielen Infos durch Gerlingen. Die Führung endet auf dem Backhausfest im Museumshöfle.

Der „Weiler Hannes" ist ein Hirte, wie er zum Hüten von Kleintieren bis zur Mitte des letzten Jhd. unterwegs war. Am So., 26. Juni führt er vom Marktplatz zum Möttlinger Köpfle.

Das Eltinger Wengerterfest in der Feinau von Fr., 29. Juli bis Mo., 1. August lockt Besucher aus der ganzen Region an. Inmitten von Rebstöcken herrscht vier Tage Gemütlichkeit.

Was ist los im Altkreis Leonberg?

Unsere Veranstaltungstipps: 12. Juni bis 4. September 2016

Ditzingen

- **Sonntag, 12. Juni, 18 Uhr**
  Stadthalle Ditzingen
  Sommerkonzert der Jugendphilharmonie.
- **Do.,16. Juni, 16.30-17.30 Uhr**
  Stadtbibliothek Ditzingen
  „Lea Leseclub – Alle mit dabei!"
- **Sa., 18. und So., 19. Juni**
  Feuerwehrhaus Hirschlanden
  Feuerwehrhocketse mit buntem Rahmenprogramm.
- **Montag, 20. Juni, 15-17 Uhr**
  Treffpunkt Adler
  „Wii geht denn das?" – Der Wii-Spielenachmittag
- **Freitag, 24. Juni, 19 Uhr**
  Stadthalle Ditzingen
  Musikalischer Abend zum Stadtjubiläum angelehnt an den Heimatabend von 1966. Ditzinger Vereine gestalten den Abend. Moderatorin Sigi Gall
- **Freitag, 24. Juni, 20.30 Uhr**
  Karl-Koch-Halle Hirschlanden
  Sommerserenade mit dem Männerchor und dem Chor „Tonart"
- **Samstag, 25. Juni, 15 Uhr**
  Stadthalle Ditzingen
  Festakt zum Stadtjubiläum. Offizielle Feier „50 Jahre Stadterhebung und 40 Jahre Große Kreisstadt"
- **Sa., 25. und So., 26. Juni**
  Karl-Koch-Halle Hirschlanden
  2. Liederkranz Sommerfest mit der Gruppe „Sunnys". Sonntags ökumenischer Gottesdienst
- **Do., 30. Juni bis So., 3. Juli**
  Auf dem Laien Ditzingen
  Public Viewing zur Fußball EM
  Do. und Fr. After-Work-Party mit DJ ab 18 Uhr. Sa. und So. Familiennachmittag ab 16 Uhr
- **Sa., 2. und So., 3. Juli**
  Kleintierzuchtanlage Hirschlanden
  Sommerfest mit Jungtierschau
- **Sonntag, 3. bis 31. Juli**
  Städtische Galerie am Laien
  Ausstellung „Fragment auf Fragment"
- **Freitag, 22. Juli**
  Gemeindehaus Ditzingen
  Konzert „GioCoro und Chor der Wilhelmschule"
- **Sa., 23. und So., 24. Juli**
  Vor dem Musikerheim
  GlemsHock des Musikvereins Stadtkapelle Ditzingen
- **Samstag, 23. Juli, 20 Uhr**
  Auf dem Laien
  Auf dem Laien
  Open-Air Konzert mit "Acris"
- **Mo., 1. bis 12. August**
  Heimerdinger Grundschule
  Kinderspielstadt „Ditziput"
- **Sa., 13. und So., 14. August**
  Kleintierzuchtanlage Hirschlanden
  Hocketse
- **Fr., 19. bis 27. August**
  Hinter dem Schloss
  24. Ditzinger Zeltcafé

Gerlingen

- **Sonntag, 12. Juni, 11.15-17 Uhr**
  Stadtmuseum Gerlingen
  Ausstellungseröffnung und Museumsfest. Neue Wechselausstellung „Mehr als Schall und Rauch: Straßen-, Flur- und Waldnamen in Gerlingen". Es spricht der Gerlinger Archivleiter Klaus Herrmann. Während der Ausstellungsdauer bis 16. Oktober vielseitiges Begleitprogramm mit Vorträgen, Konzerten, Führungen und Backhausfest.
- **Sonntag, 12. Juni, 21 Uhr**
  Stadthalle Gerlingen
  Hallenöffnung eine Stunde vorher Bewirtung durch Gerlinger Gastronomen schon zwei Stunden vor Spielbeginn
  Public Viewing EM 2016 Deutschland-Ukraine
- **Donnerstag, 16. Juni, 21 Uhr**
  Stadthalle Gerlingen
  Public Viewing (Näheres siehe 12. Juni). Deutschland-Polen
- **Freitag, 17. Juni, 18-21 Uhr**
  Treffpunkt Kärcher Center in Gerlingen
  Tour durch die Gerlinger Weinberge mit Familie Sadlo.
  Anschließend Verkostung
  Anmeldung im Stadtmuseum Gerlingen
- **Samstag, 18. Juni, 11-15 Uhr**
  Aula der Pestalozzi-Schule
  Repair-Café
- **Sonntag, 19. Juni, 11.15 Uhr**
  Jahnhalle
  Kooperationskonzert „Die jms in den Grundschulen". Die Instrumentalklassen aus dem Klassenmusizieren präsentieren sich
- **Dienstag, 21. Juni, 18 Uhr**
  Stadthalle Gerlingen
  Public Viewing (Näheres siehe 12. Juni). Nordirland-Deutschland
- **Fr., 24. bis Mo., 27. Juni**
  In den Weinbergen
  Weinblütenfest
- **Samstag, 25. Juni, 20 Uhr**
  Schlosskapelle Solitude
  Konzert des Städtischen Kammerorchesters Gerlingen: „Aus alter Zeit"-Grieg's Holberg-Suite und andere Schätze
- **Sonntag, 26. Juni, 15 Uhr**
  Stadtmuseum Gerlingen
  Vortrag „Thaddäus Troll-Deutschland, dein Schwabe"
- **Sonntag, 26. Juni, 20 Uhr**
  Schlosskapelle Solitude
  Konzert des Städtischen Kammerorchesters Gerlingen: „Aus alter Zeit"-Grieg's Holberg-Suite und andere Schätze
- **Samstag, 2. Juli, 10.30-12 Uhr**
  Aula Jugendmusikschule
  Ausprobiertag in der jms
- **Freitag, 8, Juli, 16 Uhr**
  Heimatmuseum Gerlingen
  Kostümführung „D'Schwäbische Hausfrau ond Ihr Mo" mit kleinem Umtrunk. Die Führung endet auf dem Backhausfest im Museumshöfle
- **Freitag, 8. Juli, 17 Uhr**
  Museumshöfle
  Backhausfest mit Leckereien aus dem Backhaus
- **Samstag, 9. Juli, 15 Uhr**
  Felderrundfahrt mit Rudolf Sickinger und Klaus Herrmann. Vorherige Anmeldung im Stadtmuseum ist erforderlich
- **Sonntag, 10. Juli, 14-17 Uhr**
  Stadtmuseum oder Museumsgarten
  Sonntagscafé für dich und mich. Menschen mit Handicap verwöhnen mit Kaffee und feinstem Kuchen
- **Sonntag, 17. Juli, 17 Uhr**
  Stadtmuseum Gerlingen
  Konzert im Museumshöfle
- **Freitag, 22. bis So., 24. Juli**
  Rathausplatz
  8. Rathausplatzfest mit dem Musikverein Stadtkapelle Gerlingen. Am Samstag ab 15 Uhr Auftritt von Ensembles der Jugendmusikschule
- **Samstag, 23. Juli, 11 -15 Uhr**
  Aula der Pestalozzischule
  Repair-Café
- **Sonntag, 24. Juli, 18 Uhr**
  Stadtmuseum Gerlingen
  Literarische Soiree mit Karin Hoffmeister: „Der Eichenwald im Winde rauscht – Nikolaus Lenau und der schwäbische Dichterkreis"
- **Do., 25. August, 17-22 Uhr**
  Rathausplatz
  After-Work-Party des BSS Gerlingen

Leonberg

- **Sa.11. und So., 12. Juni**
  An der hohlen Eiche
  Gebersheim
  Sportfest. Programm unter www.svgebersheim.de
- **Samstag, 11. Juni, 10 Uhr**
  Jugendmusikschule
  „Bunte Töne", Tag der offenen Tür. Musikschule zum Hinhören und Ausprobieren
- **Samstag, 11. Juni, 11 Uhr**
  Bürgerzentrum Stadtmitte
  Repair Café
- **Samstag, 11. Juni, 14.30 Uhr**
  Treffpunkt am östlichen Ende der Glemseckstraße beim Wendekreisel
  „Spaziergang durch den Ehrenberg-eine jahrhundertealte Kulturlandschaft" mit Roswitha Brand. Abschluss mit einer Probe Eltinger Weins.
- **Samstag, 11. Juni, 15 Uhr**
  Bauernhausmuseum
  Gebersheim
  Aktionstag für Kinder auf der Museumswiese
- **Samstag, 11. Juni, 16 Uhr**
  S-Bahnhof Leonberg
  Mit dem Rad zu früheren Arbeitsstätten: „Wo hot mr friar en Leonberg gschafft"
- **Sonntag, 12. Juni, 11.15 Uhr**
  Treffpunkt Platz hinter dem Rathaus Höfingen
  „Der Ort gewährt…eine recht freundliche Ansicht", historischer Ortsrundgang durch Höfingen mit Barbara Scheyhing
- **Sonntag, 12. Juni, 11.15 Uhr**
  Seebühne im Stadtpark
  Seebühnenkonzert
- **Mittwoch, 15. Juni, 19.30 Uhr**
  Kath. Kirche St. Johannes d.T.
  "Orgelkonzert +" mit Kayo Ohara (Orgel) und Christian Wolf (Klarinette) aus Köln spielen Werke von Barock bis Klezmer.
- **Freitag, 17. Juni, 20 Uhr**
  Altes Rathaus Höfingen
  „Vom Hören und Zuhören"; Vortrag mit Professor Helmut Lachenmann

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 20 06.06.16 11:17

Rasanter Ausnahmeathlet

Der neue PEUGEOT 308 GTi

Der 308 GTi (272 PS) by PEUGEOT Sport verspricht bereits auf den ersten Blick reine Sportlichkeit und überschäumendes Temperament. Er beschleunigt in nur 6,0 Sekunden von 0 auf 100 km/h und schafft 1.000 Meter aus dem Stand in nur 25,3 Sekunden. Sein Fahrgestell wurde von Rennfahrern eingestellt, der Einspritzdruck des Motors auf 200 bar gesteigert und der Sound der Auspuffanlage ist besonders sportlich ausgelegt. Natürlich besitzt der 308 GTi auch darüber hinaus alle für einen Sportwagen typischen Merkmale: alles, was Sportwagen- und GTi-Fans sehen möchten.

Herzklopfen bekommen?

Jetzt bei Wolf in Leonberg!

Autohaus Wolf GmbH

Mollenbachstr. 39
71229 Leonberg

Tel. (0 71 52) 30 80 30
Fax (0 71 52) 30 80 38

info@autohaus-wolf-leo.de
www.autohaus-wolf-leo.de

CITROËN PEUGEOT
AUTOHAUS
WOLF
Peugeot & Citroën
Service-Partner

Neuwagen-Vermittlung
Gebrauchtwagenverkauf
Finanzierung · Leasing
Unfall-Instandsetzung
Reifendienst
Achsvermessung
Mietwagen
Fahrzeug-Tuning
GTÜ / Dekra-Stützpunkt

PEUGEOT **Service hat Vorfahrt** CITROËN

JOE'S CARWASH

Hochwertige Fahrzeugaufbereitung.

Lassen Sie Ihr Fahrzeug von Profis innen und außen aufbereiten.

Perfektes Äußeres bei der Leasingrückgabe
Wertsteigerung beim Verkauf
Hygienische und hocheffiziente Reinigung

Die perfekte Autowaschstraße.

Die Waschstraße mit neuester Technik für hochwertige Fahrzeugwäschen:

- geeignet für tiefe und breitbereifte Fahrzeuge
- Höhe bis 2,25m, Breite bis 2,40m
- im Auto sitzen und eine Waschstraße der neuesten Generation erleben
- schnell und lackschonend
- vorreinigen, waschen, polieren, trocknen

1,00 EUR Gutschein

SCHILLERSTRASSE 81 · 71277 RUTESHEIM
TELEFON 0 71 52.3 37 84 09 · WWW.JOES-CARWASH.DE

„Der Himmel kann warten“ heißt das Abendstück im Naturtheater Renningen. Jakob Stiegele und der Boinerkarle sind sich darin einig: „A Viertele Weißherbschd muass mr schlotza“.

Die Seebühne im Stadtpark wird in den Sommermonaten sonntagmorgens um 11.15 Uhr traditionell für verschiedenste Konzerte genutzt. Am 3. Juli spielen die Harmonikafreunde.

Der Musikverein Lyra Eltingen veranstaltet am Sa., 18. und So.,19. Juni sein 44. Eltinger Straßenfest in der Glems- und Bruckenbachstraße. Am Sa. spielt die Band Acoustic Groove.

„Ein schweres Kreuz und viel Herzeleid“ beleuchten Ina Dielmann und Peter Höfer als Herzogin und Herzog bei ihrer Führung am So., 19. Juni um 11.15 Uhr am Marktplatzbrunnen.

- **Sa., 18. und So., 19. Juni Glemsstraße in Eltingen**

44. Eltinger Straßenfest

- **Sonntag, 19. Juni, 11.15 Uhr Treffpunkt Marktplatzbrunnen**

„Ein schweres Kreuz und viel Herzeleid“; szenische Führung mit Ina Dielmann als Herzogin Sibylla und Peter Höfer als Herzog Friedrich.

- **Sonntag, 19. Juni, 11.15 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

„Von der Saat zur Ernte – Getreideanbau einst und heute“; Vortrag von Martin Weimer und Frieder Breining

- **Sonntag, 19. Juni, 17 Uhr Theater im Spitalhof**

Schulkonzert mit Solisten, Kammermusikgruppen, Ensembles sowie dem Jugendsinfonieorchester der Jugendmusikschule Leonberg

- **Mittwoch, 22. Juni, 19 Uhr Hospiz Leonberg, Seestraße 84 Öffentlichkeitsraum 1. OG**

Film von Maximilian Haslberger „Das letzte Kapitel“

- **Mittwoch, 22. Juni, 20 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

„Im Land der Lügen – wie Wirtschaft und Politik mit Zahlen manipulieren“; Film von und mit Dr. Tilman Achtnich

- **Donnerstag, 23. Juni, 20 Uhr Domizil-Keller Marktplatz 2**

„Poetry-Slam“

- **Donnerstag, 23. Juni, 19.15 Uhr Stadtbücherei**

„Happy Hour Books – and Teatime“. Spezialführung durch die englische Abteilung der Stadtbücherei. Teetasse mitbringen.

- **Sa., 25. ab 16 Uhr und So., 26. Juni ab 9.30 Uhr mit dem Erntebittgottesdienst Kirchplatz Eltingen**

34. Sommerfest OGWV Eltingen-Leonberg mit Luftballonwettbewerb zugunsten der Michaelskirche und Pferdekutschfahrten am Sonntag

- **Samstag, 25. Juni 7. Leonberger Citylauf**

Streckenplan und Anmeldung unter www.citylauf-leonberg.de

- **Sa., 25 und So., 26. Juni Höfinger Waldeck Richtung Gebersheim**

Waldfest in Höfingen

- **Samstag, 25. Juni, 15 Uhr**

„Aufeinander zugehen – Fußballbegegnungen international“. Kleinfeld-Fußballturnier für Erwachsene und AH-Mannschaften aus den Flüchtlingsunterkünften, aus Vereinen und für alle Fußballbegeisterten aus Leonberg. Kontakt und Anmeldung ingridheuser@t-online.de

- **Samstag, 25. Juni, 11.15 Uhr Treffpunkt Marktplatzbrunnen**

Stadtführung mit Ingeborg Hertig: „Versteckte Schätze in der Altstadt“ – Kleindenkmale und ihre Geschichten

- **Sonntag, 26. Juni, 11.15 Uhr Christian-Wagner-Haus Warmbronn**

Vortrag Ursel Schmid: „Die grüne Gentechnik als Gefahr für die Schonung alles Lebendigen“

- **Dienstag, 28. Juni, 19 Uhr Weltladen Marktplatz 13**

„Aufeinander zugehen“. Alle Veranstaltungen im Faltblatt „Aufeinander zugehen“ der Lokalen Agenda 21/Jahresschwerpunkt.

- **Mittwoch, 29. Juni, 19 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

Vortrag von Pfarrer i.R. Peter Goes: „Nicht dass der Hass dauere ….Begegnungen – Richard von Weizäcker und Albrecht Goes.

- **Donnerstag, 30. Juni, 20 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

Bildervortrag „Gebersheim damals und heute“

- **Sa., 2. und So., 3. Juli Ortsmitte von Gebersheim**

Gebersheimer Straßenfest von vielen Gebersheimer Vereinen und Organisationen.

- **Sonntag, 3. Juli, 11.15 Uhr Treffpunkt „Lange Furche“**

Weinbergrundgang mit dem OGWV Eltingen-Leonberg

- **Sonntag, 3. Juli, 11.15 Uhr Treffpunkt Marktplatzbrunnen**

Stadtführung mit Gerd Jenner: „Leonbergs historische Altstadt“

- **Sonntag, 3. Juli, 19.30 Stadthalle Leonberg**

Sommerkonzert – Musik in Leonberg – Das Sinfonieorchester spielt Werke von Joe Duddell „Ruby“ u.a. Einführung in die Werke durch Alexander G. Adiarte um 18.30 Uhr

- **Mittwoch, 6. Juli, 15 Uhr Stadtbücherei**

„Wie der Elefant zu seinem Rüssel kam“ nach dem Buch von Rudyard Kipling

- **Mittwoch, 6. Juli, 19 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

Liedersingen im Museumsgarten

- **Donnerstag, 7. Juli, 17 Uhr Kirche ev. Gartenstadtkirche**

„Aufeinander zugehen“, Frauen tanzen zusammen – Orient trifft Okzident

- **Donnerstag, 7. Juli, 20 Uhr Altes Rathaus Höfingen**

Bernd Mantwill: Multivisionsshow „Iran – der Süden: von Esfahan zur Insel Queshm“

- **Sa., 9. und So.,10. Juli Stadtpark Leonberg**

19. Kinder- und Jugendtage und Tag der internationalen Begegnung

- **Samstag, 9. Juli, 10.30 Uhr Bürgerzentrum Stadtmitte**

Repair Café

- **Samstag, 9. Juli, 15 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

Vernissage Kunstausstellung mit Werken von Lotte Stoppel

- **Sonntag, 10. Juli, 11.15 Uhr Treffpunkt Marktplatzbrunnen**

Kostümführung mit Ina Dielmann: „Laugenwecken für 5 Pfenning“. Zeitreise mit der Bäckersfrau Lydia Hegel (Jahrgang 1851). Die Führung ist für Personen mit Gehbehinderung geeignet.

- **Freitag, 15. Juli, 18 Uhr Theater im Spitalhof**

Sommerkonzert der Orchestergruppen

- **Freitag, 15. Juli, 19.30 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

„Das Jahr des Gärtners“ von und mit Christof und Vladi Altmann

- **Sa., 16. Und So., 17. Juli Engelbergwiese**

9. Hock am Turm

Spielzeit 2016 im Naturtheater Renningen

„Der Zauberer von Oz“ und „Der Himmel kann warten“

Am Sonntag, 26. Juni beginnt um 15 Uhr mit der Premiere von „Der Zauberer von Oz“ die diesjährige Spielzeit im Naturtheater auf dem Längenbühl. Das Theaterstück für die ganze Familie ist eine Geschichte über Mut, Herz und Verstand. Janne Wagler hat sie für die Naturtheaterbühne in Szene gesetzt. Bei dem „Theaterstück am Abend“ fiel die Wahl auf „Der Himmel kann warten oder Das Schwäbische Paradies“ nach der Vorlage von Manfred Eichhorn. Regie führt Monika Wieder. Premiere ist am Samstag, 2. Juli um 20 Uhr. Alle weiteren Aufführungstermine finden Interessierte unter www.naturtheater-renningen.de. Ein Link führt zur Online-Reservierung. Die reservierten Karten können dann bis 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn an der Tages-/Abendkasse abgeholt werden. Ab 1. Juni ist zudem die telefonische Reservierung (Telefonnummer auf der Homepage) möglich und per Mail (karten@naturtheater-renningen.de) können Reservierungen ebenfalls getätigt werden.

Die kleine Dorothy (Maike Engst) und ihr Hund Toto (Felicia Göttler) sind auf dem Weg in die Smaragdstadt.

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 23 06.06.16 11:17

Foto: Stadt Leonberg

„Cello meets voices“ – Benefizkonzert für das Hospiz in der Blosenbergkirche. Am Sa., 16. Juli um 19.30 Uhr musiziert das Celloduo Schuster und Hoffmann mit Chören.

Foto: Purple Sun

Das 8. Rathausplatzfest des MV Gerlingen dauert von Fr., 22. bis So., 24. Juli. Am Freitag spielen ab 19.30 Uhr „Purple Sun“; am Samstag ab 15 Uhr Ensembles der Jugendmusikschule.

Foto: Stadt Gerlingen

Beim „Sonntagscafé für Dich und mich“ verwöhnen Menschen mit Handicap ihre Besucher und laden am So., 10. Juli, 14-17 Uhr ins Gerl. Stadtmuseum oder den Museumsgarten ein.

Foto: Stadt Gerlingen

In den Weinbergen feiert Gerlingen von Fr., 24. bis Mo., 27. Juni sein Weinblütenfest. Freunde des schwäbischen Weins sitzen beisammen und probieren die heimischen Tropfen.

- **Samstag, 16. Juli, 9.00 Uhr S-Bahnhof Leonberg**

Stuttgarter Radelthon.

- **Sonntag, 17. Juli, 11.15 Uhr Seebühne im Stadtpark**

Seebühnenkonzert mit dem Musikverein Lyra 1897 Eltingen

- **Sonntag, 17. Juli, 11.15 Uhr Treffpunkt Haupteingang Krankenhaus**

„Kunst unter freiem Himmel“, Teil 2 mit der Kulturamtsleiterin Christina Ossowski.

- **Donnerstag, 21. Juli, 17 Uhr Reiterstadion**

„Aufeinander zugehen“, vom Rohbau zum Leben im Quartier.

- **Donnerstag, 21. Juli, 19.30 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

Konzert mit der „Carla Oehmd Jazzgroup“

- **Freitag, 22. Juli, 20 Uhr Pomeranzengarten**

Musik in Leonberg: „Ein Abend mit Leonberger Chören im Pomeranzengarten“t

Kino „Traumpalast“ eröffnet

LEO *AKTIV* verlost 3 x 2 Eintrittskarten

Kinoeröffnung in Leonberg mit „Ice Age – Kollision voraus!“
Nach jahrelanger Abstinenz hat Leonberg wieder ein Kino. Ab 7. Juli 2016 gibt es im neuen „Traumpalast“ die ersten Filme zu sehen. Auf die Kinobesucher wartet das aktuell modernste Soundsystem Dolby Atmos. Und gemütliche Kinositze, Lounge-Sessel und vereinzelt auch D-Box Motion Seats, die das Kinoerlebnis mit zum Film passenden Bewegungen verstärken. „Eindrucksvoller kann Kino nicht sein“, versprechen die Betreiber der Filmtheaterbetriebe Lochmann. Am 10. Juli 2016 ist Familiensonntag. Neben Mitmach-Aktionen, Angeboten und Verlosungen wird der neue Film „Ice Age – Kollision voraus!“ gezeigt. Sicher ein Filmvergnügen für Groß und Klein. Neben den aktuellen Filmen gibt es ein umfangreiches Kinderprogramm, anspruchsvolle Filme aus dem Arthouse-Segment oder sogar Liveübertragungen aus der Metropolitan Opera New York zu erleben.

Gewinnen Sie 3 x 2 Eintrittskarten ein Kinoerlebnis Ihrer Wahl
LEO AKTIV verlost unter seinen Lesern 3 x 2 Karten für den Traumpalast. Senden Sie uns einfach eine Postkarte an folgende Adresse: LEO *AKTIV,* Dieselstr.11, 71277 Rutesheim oder schreiben Sie eine E-Mail an: Gewinnspiel@leoaktiv.de Einsendeschluss ist Freitag, der 29. Juli 2016. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Foto: Traumpalast Leonberg

- **Sa., 23 und So. ,24. Juli Festplatz Steinstraße**

Jugendtage zum 50-jährigen Jubiläum THW Leonberg

- **Sa., 23.Juli ´16 ab 15 Uhr So., 24.Juli ´16 ab 10 Uhr Kleintierzuchtverein Eltingen**

Jungtierschau im Vereinsheim in der Hertichstraße

- **Sonntag, 24. Juli, 14.30 Uhr Treffpunkt Schlosshof vor dem Amtsgericht**

„Leonberg im Spätmittelalter“, Kostümführung mit Dr. Uwe Painke als Franziskanermönch Bruder Antonius

- **Sonntag, 24. Juli, 20 Uhr Ev. Täufer-Johannes-Kirche Warmbronn**

3. Warmbronner Konzert „Bach Soloprogramm mit Nina Karmon

- **Donnerstag, 28. Juli, 19 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

„Jontef“ – Klezmermusik

- **Fr. 29. und Sa. 30. Juli Engelbergwiese**

„Summer is magic“

- **Fr. ,29. 7. bis Mo., 1. August Feinau in Leonberg-Eltingen**

19. Eltinger Wengerterfest

- **Fr., 29. Juli bis So., 31. Juli Waldsportplatz Warmbronn**

32. Warmbronner Open Air
Mehr unter www.openairwarmbronn.de

- **Sonntag, 30. Juli, 20 Uhr Kreuzgang**

Sommernachts-Serenade des Barock-Ensemble/Barock open Air

- **Sonntag, 31. Juli, 11.15 Uhr Treffpunkt Eingang TSV-Halle Eltingen**

„Vom Brühl zur Feinau“ – Spaziergang durch Eltinger Flur und Weinberge mit der Möglichkeit zur Einkehr beim Wengerterfest

- **So., 31. Juli bis Fr., 5. August Pomeranzengarten mit Schloss**

„Gute-Nacht-Geschichten für Erwachsene“

- **Sa., 6. und So., 7. August Vereinsheim im Gebiet Mollenbach**

Fischerfest am Tiefenbachsee

- **Samstag, 6. August, 18 Uhr Treffpunkt Marktplatzbrunnen**

Stadtführung mit Gerd Jenner „Leonbergs historische Altstadt“

- **So., 7. August, 14.30-17 Uhr Treffpunkt Feldwegeeinfahrt zum Schopflochberg am Kreises Renninger Straße/ Ellwanger Straße**

Radtour entlang der Glems „Talauen – Steilwände- Mühlen“ mit Hartmut Gaigl

- **Sonntag, 7. August, 15 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

Finale des „Comedy-Cometen Cup 2016“. Die Sieger des Wettbewerbs stellen sich vor.

- **Sa., 13. bis Mo., 15. August Rathausplatz Höfingen**

Sommerfest des Obst- und Gartenbauvereins auf dem Höfinger Rathausplatz

- **Samstag, 13. August, 10.30 Uhr Bürgerzentrum Stadtmitte**

Repair Café

- **Samstag, 13. August, 18 Uhr Stadtführung mit Peter Höfer**

„Katharina Kepler, die Hexe von Leonberg“

- **Sonntag, 14. August, 11 Uhr Höfingen, Am Schlossberg**

Kunstmarkt in Hörnsteins Höfle

- **Sonntag, 14. August, 11.15 Uhr Treffpunkt Brunnen im Pomeranzengarten**

„Was blüht denn da?“; mit der Gärtnerin Jana Hubbes durch den Pomeranzengarten

- **Sonntag, 14. August, 15 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

Nachmittags-Konzert mit „Four Potatoes“

- **Sonntag, 21. August, 14 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

Historischer Feldtag i. Z. m. „Schlepperfreunde Gebersheim“. Programm und Änderungen unter www.bauernhausmuseum-gebersheim.de

- **Sonntag, 21. August, 18 Uhr Treffpunkt Brunnen im Pomeranzengarten**

Führung mit Dr. Margot Dongus „Der Renaissance-Baumeister Schickhardt und sein Pomeranzengarten“

- **Sonntag, 28. August**

Tag der offenen Tür im Museum und 24. Museumshocketse

- **Sonntag, 28. August, 14.30 Uhr Treffpunkt Kirchplatz vor dem Alten Rathaus**

„Eltingen – ein ansehnliches Dorf“, Stadtführung mit Ingeborg Hertig. Kirche – Fachwerk – Geschichten

- **Fr., 2. bis So., 4. September Glemseck bei Leonberg**

„Glemseck 101“ mit renommierten Marken, Live-Bands, Shows, Präsentationen und Special Guests

- **Samstag, 3. September, 18 Uhr Bauernhausmuseum Gebersheim**

Gebersheimer Weinfestle

- **Sa., und So., 3.-4. Sept Kleintierzuchtverein Eltingen**

Tag der offenen Tür in der Zuchtanlage im Mollenbach

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 24 06.06.16 11:17

Häcker

FLIESEN &
NATURSTEINE
www.haecker-stein.de

SCHAUSONNTAG
Jeden 1. Sonntag im Monat
11.00 - 17.00 Uhr

INSPIRATION AUF 1500 m²

Große Vielfalt für Haus und Garten. Besuchen Sie unsere Ausstellung und erleben Sie Innovation und Qualität unter einem Dach.

Wir beraten, planen und verlegen – gerne auch für Sie.

Öffnungszeiten
Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 14.00 Uhr

Leonberger Straße 74 · 71287 Weissach-Flacht · T 07044 / 9009-0

Buchen Sie jetzt Ihr
KULTUR – ABONNEMENT
in der Stadthalle Leonberg

David & Götz

Nussknacker

Merci Chérie...

Traumtheater Salomé

Fire of Georgia

15.10.16	**David & Götz – Die Showpianisten**	Eine einmalige Show an zwei Flügeln!
22.10.16	**Die Csardasfürstin**	Operette von E. Kálmán mit der Operettenbühne Wien
29.10.16	**Wirtschaftswunder**	Eine Live-Show mit den Schlagern der 50er und 60er Jahre
06.11.16	**Gabi Lodermeier**	Kabarett-Programm: „Frau Veiglhofer verpilgert sich“
26.11.16	**Winterzauber**	Die größten Musikerfolge mit Jan Ammann, Volkan Baydar u.a.
03.12.16	**Christophorus Sinfonie-Orchester**	Musikalische Leitung: Patrick Strub
15.12.16	**Der Nussknacker**	Ballett mit dem Russischen Nationalballett Moskau
05.01.17	**Die Kächeles**	Das unglaublich komische Jubiläumsprogramm „Isch halt so!“
13.01.17	**Die Meister des Shaolin Kung Fu**	„The Revenants-Tour 2017“
21.01.17	**Wien, Wien, nur du allein...**	Festliche Operetten-Gala m.d. Operettenbühne Wien
27.01.17	**Honig im Kopf**	Tragikomödie nach dem Kinofilm mit Karsten Speck, Achim Wolf u.a.
04.02.17	**Best of Musical StarNights**	Die ganze Welt der Musicals an einem Abend!
18.02.17	**Merci Chérie...**	mit 4 Musicalstars aus „Ich war noch niemals in New York“
18.03.17	**Traumtheater Salomé**	Das neue Programm „Das schöne Spiel...“
24.03.17	**Ingo Appelt**	Der Comedian mit seinem neuen Programm „Besser... ist besser!“
09.04.17	**Fire of Georgia**	Die mitreißende Tanzshow-Sensation aus dem Kaukasus!

STADT HALLE LEONBERG

Ausführliche Infos und Abo-Buchung:
Stadthalle Leonberg, Römerstr. 110, 71229 Leonberg
Telefon: 07152 / 9755 - 0
www.stadthalle.leonberg.de - e-mail: stadthalle@leonberg.de

STADT HALLE LEONBERG

Wenn die Weil der Städter Innenstadt zu einem riesigen Spielplatz wird – dann ist „Spass uff d'r Gass" angesagt. Das Event findet in diesem Jahr am So., 17. Juli von 12-18 Uhr statt.

Am Fr., 8. Juli öffnen die Geschäfte im Stadtgebiet von Renningen ihre Türen für eine Lange Einkaufsnacht. Der Gewerbe- und Handelsverein hofft auf viele Abend- und Nachtbummler.

Im Bauernhausmuseum in Gebersheim interessiert sich am Sa., 2. Juli ab 16.30 Uhr der eitle Kaiser nur für Kleider – mit lehrreichem Ende nach dem Märchen von Andersen.

Die Kinder- und Jugendtage haben in Leonberg Tradition. Sie finden am Sa., 9. und So, 10. Juli zum 19.Mal im Stadtpark statt. Kombiniert sind sie mit dem Tag der Intern. Begegnung.

Renningen

- **Sonntag, 12. Juni**
  Bergwald
  Fest der Portugiesen mit Spezialitäten
- **Sa., 18. und So., 19. Juni**
  Kirchplatz Renningen
  Kirchplatzfest des Musikvereins
- **Samstag, 25. Juni, 15 Uhr**
  Festhalle Stegwiesen
  „Voices meet Chöre"
- **Sa., 25. und So., 26. Juni**
  Bachstraße im Stadtteil Malmsheim
  Bachstraßenfest
- **Sa., 2. und So., 3. Juli**
  Vereinsgelände an der Rankbachstraße
  Reitturnier des LRFV Renningen-Malmsheim
- **Samstag, 2. Juli**
  Flughalle auf dem Segelfluggelände
  Konzert „Eddy and the News"
- **Sonntag, 3. Juli**
  Oberbrunnen beim Flugplatz
  Oberbrunnenhocketse
- **Mi., 6. Juli, 19.30-21.30 Uhr**
  Elly's Tee- und Kaffeespezialitäten Bahnhofstraße
  „Mörderische Zeiten – kriminelle Neuerscheinungen für den Urlaubskoffer"
- **Freitag, 8. Juli**
  Stadtgebiet Renningen
  Lange Einkaufsnacht GHV
- **Sa., 9. und So., 10. Juli**
  Freibad Renningen
  Beach-Party
- **Samstag, 9. Juli**
  Kirchplatz Renningen
  Open-Air Konzert des Musikvereins Renningen
- **Sa., 9. und So., 10. Juli**
  Gelände des Kleintierzuchtvereins
  Jungtierschau und Sommerfest
- **Samstag, 9. Juli**
  Reitanlage an der Gottfried-Bauer-Straße
  Fahrturnier des LRFV Renningen-Malmsheim
- **Sonntag, 10. Juli**
  Kirchplatz
  Open-Air Jazz Matinee
- **Sonntag, 10. Juli**
  Reitanlage an der Gottfried-Bauer-Straße
  WBO-Reitertag beim LRFV Renningen-Malmsheim
- **Fr., 22 bis So., 24. Juli**
  Sportgelände
  Beach-Handballturnier
- **Sa., 23. und So., 24. Juli**
  Vereinsgelände an der Hinterriedstraße
  Vereinshocketse des MGV Frohsinn
- **Sa., 30. und So., 31. Juli**
  Bachstraße
  Uferfest des Musikvereins Malmsheim
- **Sa., 6. und So., 7. August**
  Ausstellungshalle KltzV Renningen
  Sommernachtsfest
- **Sonntag, 7. August**
  Merklinger Straße im Stadtteil Malmsheim
  Backhaus- und Museumshocketse
- **Fr., 12. bis Sa. 20. August**
  Vereinsanlage in Renningen
  Internationales Jugend-Tennisturnier Renningen/Rutesheim Deutsche Meisterschaften U 16
- **Fr., 2. bis So., 4. September**
  Schulgelände
  9. Mittelalter-Spektakel der Freyen Rittersleut zu Randingen

Weil der Stadt

- **Samstag, 4. Juni, 20 Uhr**
  Kath. Gemeindehaus, Hermann-Schnaufer-Straße 5
  „Brendan Keeley - The Irish Night in Concert".
- **So., 12. Juni, 8.30-11.30 Uhr**
  Treffpunkt Wanderparkplatz zwischen Münklingen und Neuhausen
  „Hecken im Früh-Sommer am Büchelberg – Naturvielfalt pur" mit dem Heckengäu Naturführer Rolf Rempp
- **Sonntag, 12. Juni, 11 Uhr**
  Klösterle
  Jazz-Matinee der Manufaktur mit Jazzküche Kuhn's Finest
- **Sonntag, 12. Juni, 11-17 Uhr**
  Zehntscheuer Schafhausen
  Tag des offenen Scheunentors
- **Freitag, 17. Juni, 21.00 Uhr**
  Treffpunkt Rathausarkaden
  Nachtwächter Rundgang
- **Samstag, 18. Juni, ab 15 Uhr**
  Anlagen am Königstort
  Sonnwendfeier des Fanfarenzuges. Fest mit Bewirtung. Nach Einbruch der Dunkelheit mit Feuerkörben
- **Sonntag, 19. Juni, 14 Uhr**
  Treffpunkt Marktplatz
  Stadtführung mit Hans-Georg Latt Hier wird Geschichte lebendig!
- **Montag, 20. Juni, 9-14 Uhr**
  Marktplatz und Stuttgarter Straße
  Krämermarkt in Weil der Stadt
- **Freitag, 24. Juni, 20-23 Uhr**
  Kath. Gemeindhaus St. Augustinus
  „Lauter Leise – unplugged open air"; regionale Künstler präsentieren ihr Repertoire.
- **Sa., 25. Juni und So. 26. Juni**
  Vor dem Gerätehaus im Stadtteil Hausen
  Feuerwehrfest mit frischem Zwiebelkuchen aus dem Backhaus, Gegrilltem und Kaffee und Kuchen
- **Samstag, 25. Juni, 19 Uhr**
  Klösterle Weil der Stadt
  Klassik im Klöstele mit dem „Sheridan Piano Trio Moritz Winkelmann, Elisabeth Fayette und Carl-Oscar Oesterlind"
- **Sonntag, 26. Juni, 10 – 13 Uhr**
  Treffpunkt Marktplatz
  „Mit dem Weiler Hannes hoch hinauf zum Möttlinger Köpfle"
- **Sonntag, 26. Juni, 14 Uhr**
  Treffpunkt Marktplatz
  Brunnen-Führung mit dem ehemaligen Wassermeister Gerd Diebold
- **Freitag, 1. Juli, 21 Uhr**
  Treffpunkt Rathausarkaden
  Nachtwächter Rundgang
- **Sa., 2.ab 11.30 Uhr und So., 3. Juli ab 10.30 Uhr**
  Dreschhalle Mittlere Straße im Stadtteil Merklingen
  Dreschhallenfest des Musikvereins. Am Sonntag von 18 -22 Uhr Jörg Bollin und „Das Mährische Feuer"
- **Samstag, 2. Juli, 19 Uhr**
  Klösterle
  „Das tanzende Herz – durch die Zeiten". Die Lieder und Texte des Chors der Manufaktur winden sich um Glückseligkeit und Liebesleid.
- **Donnerstag, 7. Juli, 18-21 Uhr**
  Treffpunkt Marktplatz
  „Mit dem Weiler Hannes auf aussichtsreichen Wegen nach Malmsheim" und wieder zurück.
- **Sonntag, 10. Juli, 17 Uhr**
  Stadtkirche St. Peter und Paul
  Benefizkonzert des Sinfonieorchesters der Uni Hohenheim für die Stiftung Unámonos
- **So., 10. Juli, 11-15.30 Uhr**
  Marktplatz
  Radsonntag. Rundfahrt mit Start und Ziel auf dem Marktplatz

Open Air in Weil der Stadt

Partyhits von Rock, Pop bis NDW

Die Macher des Spitt'l live haben wieder ein attraktives Programm zusammengestellt. Am Samstag, 30. Juli um 19.30 Uhr im Spitt'l in Weil der Stadt versprechen die angekündigten Bands Partystimmung pur. Mit „18 Grad" lädt eine Band aus Calw ein, zu eigenen und gecoverten Songs abzurocken. „The Pulz" aus Stuttgart kommt mit Acoustic BritPop und Coverversionen angesagter Bands wie Oasis oder Blink 182 im Gepäck. „Knutschfleck" aus Karlsruhe spielen deutsche Partyhits. NDW-Hits wie „Sternenhimmel" oder „Major Tom" fehlen ebenso wenig wie andere Kracher aus deutschen Landen wie „Fürstenfeld".

LEO *AKTIV* verlost unter seinen Lesern 3 x 2 Karten für „Spitt'l live". Senden Sie uns einfach eine Postkarte an:
LEO AKTIV, Dieselstraße 11
71277 Rutesheim oder schreiben Sie eine E-Mail an: Gewinnspiel@leoaktiv.de. Einsendeschluss ist Fr., 15. Juli 2016. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 26 06.06.16 11:18

Anzeige

Schwäbischer Tüftler begann im Keller

Mitarbeiter gratulieren Ihrem Chef zum 10-jährigen Firmenjubiläum

Damit hätte der Diplom Ingenieur Bernhard J. Scheuring nicht gerechnet, als er in seine Firma kam. Die Mitarbeiter überraschten den Geschäftsführer der BJS alphaloop GmbH und Inhaber des Matratzenfachgeschäfts „Das Nachtlager“ aus Weissach mit einem kleinen Umtrunk zum 10-jährigen Firmenjubiläum.

Als Dank für eine hervorragende Unternehmensführung in den vergangenen Jahren überreichten die Mitarbeiter ihrem Chef in diesem Rahmen eine Ehrenkurkunde. Sebastian Beyer, Produktionsleiter des Unternehmens ist froh, einen so „bodenständigen, innovativen und schwäbischen Tüftler als Chef“ zu haben, „wir freuen uns, ihn mit unserer kleinen Feier ein Dankeschön für die vergangenen Jahre zurückgeben zu können.“

2006 gründete Bernhard J. Scheuring das in Weissach ansässige Kunststofftechnolgoie Unternehmen BJS alphaloop GmbH. Begonnen hat die Firmengeschichte allerdings schon im Jahre 2003 als kleine Consulting-Firma. Angedacht war die fachmännische Beratung von Firmen im Bereich der Faserverbundkunststoffe. Nebenher entwickelte Scheuring in seinem Keller die heute einzigartige, patentierte Spiraltechnologie aus einem Hightech-Verbundmaterial die auf dem Markt sehr gut angenommen wurde. Um die wachsende Nachfrage abdecken zu können folgte 2006 der nächste Schritt, die Gründung einer eigenen Produktionsfirma, der heutigen BJS alphaloop GmbH. Die innovative Spiraltechnologie wird aufgrund ihrer besonderen Eigenschaften heute in Matratzen als Alternative zu Metallfedern, als Luftverteilschicht in Fahrzeugklimasitzen sowie im Fertighausbau als Trittschalldämmung eingesetzt. Damit entwickelte sich das Weissacher Unternehmen zum Entwicklungspartner und Lieferant für namhafte Unternehmen aus der Automobil-, Bau- und Matratzenindustrie. Heute beschäftigt Scheuring zwölf Mitarbeiter in seinem Unternehmen.

Neben der Produktionsfirma betreibt Scheuring in der Weissacher Bachstraße 18 seit acht Jahren das Matratzengeschäft „Das Nachtlager“. Dort verkauft er gemeinsam mit seiner Tochter Linda Scheuring die eigens entwickelte und europaweit patentierte Matratze N1. „Ich hatte damals selbst große Probleme die richtige Matratze für mich zu finden.“ Daher entwickelte Scheuring 2008 einfach seine eigene Matratze. Heraus kam eine modulare Matratze in welcher ebenfalls die innovative Spiraltechnologie als metallfreies Federelement zu finden ist. Das modulare System bietet viele Vorteile. „Wenn sich die Bedürfnisse z.B. aufgrund einer Schwangerschaft oder eines Bandscheibenvorfalls verändern, kann die N1 durch ein anderes Module immer wieder neu angepasst werden“, erklärt Scheuring. Die Federn gewährleisten dabei eine optimale Unterstützung des Schulter- und Beckenbereichs und sorgen zudem für eine perfekte Belüftung der N1 zum Wohle des Schlafenden. Im Nachtlager berät Scheuring mit Leidenschaft seine Kunden hinsichtlich ergonomisch richtigen Liegens und wählt gemeinsam mit ihnen die für sie passende individuelle Matratze aus.

Sie möchten eine Matratze, die perfekt auf Sie angepasst ist?

Wir haben die Lösung: Das modulare Matratzensystem N1 ist die perfekte Basis für Ihren gesunden und erholsamen Schlaf. Die austauschbaren Module im Schulter- und Beckenbereich können individuell an Ihre Bedürfnisse angepasst werden.

Bitte Beratungstermin telefonisch vereinbaren.

Das Nachtlager

N1 – die perfekt anpassbare Matratze

Bachstraße 18 · 71287 Weissach · 07044 / 915609-30
info@das-nachtlager.de · www.das-nachtlager.de

Foto: kf

Obwohl eigentlich Stadt feiern die Rutesheimer immer noch ihr Fleckenfest. Zum 29. Mal am Samstag, 25. und Sonntag, 26. Juni. Die Stadtmitte wird zum Hocketseplatz.

Foto: Karin Rebstock

Wer Johannes Kepler in Gestalt von Hansgeorg Latt erleben und durch seine Geburtsstadt Weil der Stadt führen lassen möchte, kann dies am So., 4. Sept. tun. Treffpunkt 14 Uhr Marktpl.

Foto: Oldtimerclub

Am So., 3. Juli lädt der Oldtimer Club Weissach e.V. zu seinem Oldtimertreffen auf dem Marktplatz in Weissach ein. Ausgestellt werden ab 11.30 Uhr Autos, Motorräder und Traktoren.

Foto: Stadt Ditzingen

Auf dem Laien in Ditzingen können Fußballbegeisterte beim Public Viewing vom 30. Juni bis 3. Juli die Fußball EM verfolgen. Do./Fr. After-Work-Party. Sa./So. Familiennachmittage.

- **Freitag, 15. Juli, 21 Uhr**
  Treffpunkt Rathausarkaden
  Nachtwächter Rundgang
- **Samstag, 16. Juli**
  Vordere Straße in Merklingen
  Straßenfest mit Flohmarkt und selbstgebackenem Kartoffelkuchen aus dem Dorfbackhaus. Flohmarkt in der Bismarck- , Unteren Tal- und Stieglietzenstraße
- **Sonntag, 17. Juli, 12 – 18 Uhr**
  Innenstadt
  „Spass uff dr Gass“
- **Sonntag, 17. Juli, 14 Uhr**
  Treffpunkt Marktplatz
  Hier wird Geschichte lebendig! Stadtführung mit Mathilde Lilienfein
- **Freitag, 29. Juli, 21 Uhr**
  Treffpunkt Rathausarkaden
  Nachtwächter Rundgang
- **Montag, 8. August 9-14 Uhr**
  Vordere Straße im Stadtteil Merklingen
  Krämermarkt
- **Freitag, 12. August, 21 Uhr**
  Treffpunkt Rathausarkaden
  Nachtwächter Rundgang
- **Sonntag, 21. August, 14 Uhr**
  Treffpunkt Marktplatz
  Hier wird Geschichte lebendig! Stadtführung mit Bernhard Buhl
- **Mi., 24. August, 9-14 Uhr**
  Marktplatz Weil der Stadt
  Bartholomäusmarkt in Weil der Stadt
- **Freitag, 26. August, 21 Uhr**
  Treffpunkt Rathausarkaden
  Nachtwächter Rundgang
- **Samstag, 27. August, 18 Uhr**
  Spitalhof
  Zigeunerfest mit Zigeunerlager, Live-Musik
- **Sa., 3. und So., 4. September**
  Zuchtanlage Merklingen im Blannental
  Jungtierschau
- **Sonntag, 4. September, 14 Uhr**
  Treffpunkt Marktplatz
  Kostümführung mit Hansgeorg Latt „Kepler Führung – Einblicke in das Leben von Johannes Kepler“

Rutesheim

- **Sonntag, 12. Juni**
  Beachanlage Eisengriff
  „Summer Mixed Slam Beach“ der Volleyballabteilung
- **Sa., 25. und So., 26. Juni**
  Marktplatz, Kirch- und Flachter Straße
  29. Fleckenfest der Rutesheimer Vereine
- **Sa., 2. und So. , 3. Juli**
  Freizeitgelände Eisengriff
  7. Beach-Handballturnier der SKV Handballabteilung
- **Sonntag, 3.Juli**
  Platz vor dem Pflegeheim
  Lange Tafel Rutesheim, ein Event mit Street-Food-Trucks
- **Sonntag, 10. Juli**
  Bühlhalle I und II, THS-Halle und Kunstrasenplatz
  Gaukinderturnfest
- **Sa., 16. und So., 17. Juli**
  Freizeitanlage Eisengriff
  8. Eisengriff Beachturnier der SKV Volleyballabteilung
- **Fr. 23. bis Mo., 25. Juli**
  Beim Vereinsheim
  Weißbierfest des Musikvereins Rutesheim
- **Sa., 30. und So., 31. Juli**
  Freizeitanlage Eisengriff
  Hocketse des Schwäbischen Albvereins OG Rutesheim
- **Sa., 30. Juli bis 20. August**
  Platz vor dem Haus am Marktplatz
  „Rutesheimer Strandtage“
- **Sa., 13. bis 20. August**
  Tennisanlagen Rutesheim und Renningen
  19. Internationales Jugendturnier
- **Mo., 29. August bis Fr., 9. Sept.**
  Mensa, Jugendtreff und Schulgelände
  6. Stadtranderholung

Weissach

- **Sonntag, 19. Juni, 9.00 Uhr**
  Ausfahrt mit Oldtimern
- **Sonntag, 26. Juni, 10 Uhr**
  Ökumenischer Gottesdienst
  Festplatz an der Linde
  Weissach
  Lindenfest des OGV Weissach
- **Samstag, 2. Juli, 15 Uhr**
  Flachter See
  Seefest des Ski- und Freizeitclubs Flacht
- **Sonntag, 3. Juli, 11 Uhr**
  Marktplatz Weissach
  Oldtimertreffen des Oldtimerclubs
- **Samstag, 9. Juli**
  Marktplatz Weissach
  Schlapperfest
- **Mi., 20. und Do., 21. Juli, 17 Uhr**
  Sportplatz Flacht
  2. Eugen-Essig-Gedächtnisturnier
- **Freitag, 22. Juli, 18-23.30 Uhr**
  Vorbergblickhütte Weissach
  Sommer-/Flammkuchenfest
- **Samstag, 23. Juli**
  Sportplatz Flacht
  Sommerfest des TSV Flacht
- **Montag, 25. Juli, ab 17 Uhr**
  Sportplatz Flacht
  2. Eugen-Essig-Gedächtnisturnier
- **Sonntag, 31. Juli, 11 Uhr**
  Ortsmitte Flacht
  Jazz-Frühschoppen der Handharmonikafreunde Flacht
- **Mo., 1. bis Fr., 12. August**
  Wiesengelände Weissach
  Sommercamp 2016
- **Sa., 6. und So., 7. August**
  Kleintierzüchtervereinsheim Weissach
  Jungtierschau mit Sommerfest
- **Sonntag, 7. August, 10 Uhr**
  Strudelbachgarten Flacht
  Strudelbachgartenfest OGV Flacht
- **Sa., 13. und So., 14. August**
  Alte Strickfabrik Weissach
  28. IVV Wandertage 2016 der Wanderfreunde Siebenmeilenstiefel Flacht

Heimsheim

- **Montag, 13. Juni, 15 Uhr**
  Stadtbücherei
  Zusatztermin Kaspertheater
- **Sonntag, 19. Juni, 11 Uhr**
  Vereinsgarten Halde
  Gartenfest OGV
- **Freitag, 24. Juni, 20.30-23 Uhr**
  Waldhorn Heimsheim
  Konzert Katrin Medde Band. Rock, Soul, Blues und Jazzpop vom Feinsten
- **Freitag, 8. Juli, 19.30 Uhr**
  Hof der Zehntscheune
  SommERlesenes: „Gerald Friese – Traubenlust & Geist der Weine“
- **Di., 12. Juli bis Mi., 21. Sept.**
  Stadtbücherei
  SommerLeseAktion: „Heiss auf Lesen“ für angemeldete Kinder. Abschlussparty am Mittwoch, 21. September 18 bis 19 Uhr
- **Sa., 16. und So., 17. Juli**
  Schlosshof
  Musikfest des MV Stadtkapelle
- **Samstag, 23. Juli, ab 16 Uhr**
  Lagerhalle
  Kleintierzuchtverein
  Jungtierschau und Göckelesfest
- **Do., 28. Juli, 15-17 Uhr**
  Stadthalle
  Kinderflohmarkt
- **Freitag, 29. Juli, ab 20 Uhr**
  Stadtbücherei
  LeseNacht in der Stadtbücherei für Kinder von 8 - 10 Jahren. Anmeldung über die Heimsheimer Kinderferientage zwingend erforderlich.
- **Samstag, 30. Juli, ab 16 Uhr**
  Backhaus und Schlosshof
  Hocketse am Backhaus der Schlegelerhexen
- **Fr., 12 bis So., 14. August**
  Auf dem Berg
  Reitturnier des Ländlichen Reit- und Fahrvereins

Friolzheim

- **Sonntag, 26. Juni**
  Zehntscheune
  Jazzfrühstück
- **Sa., 2. Juli, 17 Uhr und**
  So., 3. Juli, 10.30 Uhr
  Vereinsheim Kleintierzüchter
  Jungtierschau
- **Sonntag, 17. Juli**
  Zehntscheune
  Mundart-Selje
- **Samstag, 23. Juli**
  Vereinsheim Liederkranz
  Pergolafest
- **Sa., 3. September, ab 16 Uhr**
  Vereinsheim Kleintierzüchter
  Sommerhocketse

Mönsheim

- **Sa., 2. und So., 3. Juli**
  Marktplatz/ Alte Kelter
  Marktplatzfest
- **Sa., 30. und So., 31. Juli**
  Alte Kelter/Marktplatz
  Fischerfest
- **Sonntag, 7. August, 11-14 Uhr**
  Rathausplatz
  Open-Air Jazz-Frühschoppen

Wimsheim

- **Sonntag, 19. Juni**
  Feuerwehrfest
- **Samstag, 16. Juli**
  Straßenfest

Hemmingen

- **Freitag, 1. Juli**
  Kleeblatthaus
  Sommerfest Förderverein Kleeblatt
- **Sonntag, 3. Juli**
  Kirchplatz
  Fest um den Kirchturm
- **Sa., 16. bis Mo., 18. Juli**
  Alter Schulplatz
  Straßenfest
- **Sonntag, 7. August**
  Alter Schulplatz
  Tag der offenen Tür beim DRK
- **Sa., 20. und So., 21. August**
  Hauptübung und Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr
- **Freitag, 2. September, 19 Uhr**
  Bürgertreff Münchingerstr. 2
  Vortrag über Caesar von Hofacker

Die Daten der Freizeit-Tipps basieren auf Angaben der Städte und Gemeinden.
LEO *AKTIV* übernimmt keine Gewähr für die Vollständig- und Richtigkeit der Angaben.

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 28 06.06.16 11:18

KLINGEL
Omnibusverkehr & Reisen

Klingel GmbH
Industriestraße 28
71263 Weil der Stadt

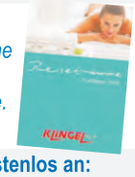
Reiseträume 2016

13.07.-15.07.	Weine der Mosel	ab 399,- €
13.07.-24.07.*	Nordkap, Lofoten & Hurtigruten	ab 2.595,- €
22.07.-24.07.	Mit dem TGV nach Paris	ab 645,- €
22.07.-24.07.*	Glacier-Express	ab 396,- €
31.07.-04.08.*	Mecklenburgische Seenplatte	ab 494,- €
31.07.-04.08.*	Radreise Mecklenburgische Seenplatte	ab 494,- €
31.07.-08.08.*	Irische Impressionen	ab 1.290,- €
04.08.-07.08.	Naturparadies Spreewald	ab 369,- €
10.08.-14.08.*	Nordsee - Insel- & Halligwelt	ab 695,- €
13.08.-22.08.	Urlaub und Wandern in Masuren	ab 993,- €
17.08.-21.08.*	Bahnfaszination Schweiz - GoldenPass Panoramic - Glacier-Express - Bernina-Express	ab 738,- €
26.08.-02.09.	Höhepunkte des Midi - Südfrankreich von seiner schönsten Seite	ab 1.150,- €
02.09.-04.09.*	Weinparadies an Saale & Unstrut	ab 294,- €
03.09.-04.09.*	Schlemmerreise ins Altmühltal	ab 245,- €

** = Durchführungsgarantie!*

• *Taxiservice bei allen Reisen inklusive!*
• *Gruppenermäßigung ab 4 Personen, bis zu 10%*

KurReisen 2016
Wöchentlicher Buspendel ins Bayerische und Böhmische Bäderdreieck und nach Bad Brambach sowie zweiwöchentlicher Buspendel an die polnische Ostseeküste.
Alle Termine mit Durchführungsgarantie!



Fordern Sie unsere Reiseprogramme gleich kostenlos an:
BusReisen • KurReisen • Flusskreuzfahrten

Beratung & Buchung: 07033 - 53 94 60 oder **www.klingel-reisen.de**

ENDLICH WIEDER
Biergarten-saison!

Brauhaus Sacher
Bierspezialitäten aus Meisterhand

BRAUHAUS SACHER
BAHNHOF LEONBERG
MO - SA 16-24 UHR · SO 11-23 UHR · TELEFON 0 71 52 - 33 95 15 · BRAUHAUS-SACHER.DE

41. LEONBERGER AUTOSCHAU

10. + 11. September `16 · 11 – 18 Uhr

FELDBERGER
LIVE mit Hansy Vogt

Eintritt frei

Sa. 10.09.'16 · 19-22 Uhr
Festzelt an der Steinstraße

Veranstalter: Ausstellergemeinschaft „Autohäuser des Altkreises Leonberg"

Über SERVICE
reden wir nicht
VIEL.

WIR SIND DAS SCHUHHAUS, DAS NICHT NUR VERKAUFT, SONDERN RUND UM DEN SCHUH SERVICE BIETET. JEDES PROBLEM, SOFERN ES IN UNSERER MACHT STEHT, LÖSEN WIR ZU IHRER ZUFRIEDENHEIT.

SCHUHHAUS BAYER

LEONBERG · Ecke Römer-/Stohrerstr. · Tel. (0 71 52) 93 79 44

Calwer Klostersommer in Hirsau vom 28. Juli bis 8. August
LEO *AKTIV* verlost Eintrittskarten an verschiedenen Tagen

In Calw und Calw-Hirsau wartet auf Konzertbesucher wieder ein attraktiver Sommer. Den Auftakt macht „Calw rockt!" am Freitag, 4. Juli 2016.

Gleich drei Bands rocken den Calwer Marktplatz, allesamt Rock-Größen aus den 1970er und 1980er Jahren. Suzi Quatro, The Hooters und Sweet. Fußballfans können den Konzertabend zudem entspannt genießen, denn an diesem Tag hat die Fußball-EM spielfrei. „Johnny B" und „All You Zombies" stürmte in den 80er Jahren die Hitlisten und bescherte den Hooters Kultstatus. Suzie Quatro hat mit „Can The Can", „48 Crash" und „Daytona Demon" ebenfalls Welthits vorzuweisen. Bereits 50 Millionen Tonträger hat Quatro bereits verkauft und mit ihren 60 Jahren das Rocken noch nicht verlernt. Und wer kennt nicht „Ballroom Blitz" der Glam-Rocker von „Sweet". Die Altrocker sind bereits zum dritten Mal zu Gast bei „Calw rockt!".

Der Calwer Klostersommer vereint auch dieses Jahr verschiedene Künstler in den Sommermonaten Juli und August vor idyllischer Kulisse. Konstantin Wecker (01.08.) ist nicht nur Liedermacher sondern auch sozialkritischer Mahner. Die Spider Murphy Gang (02.08.) klingt auch nach Jahrzehnten frisch wie einst und Popstar Milow (03.08.)verspricht internationales Flair. Dazu die Oper „La Boheme" von Giacomo Puccini (04.08.) und Marshall & Alexander (05.08.), die verschiedene Genres bedienen. Kurzum ist für jeden Geschmack eine Veranstaltung dabei, die das Herz von konzertbegeisterten Musikliebhabern höher schlagen lässt.

Gewinnen Sie Tickets für „Calw rockt!" und den „Klostersommer"

LEO *AKTIV* verlost unter seinen Lesern 5 x 2 Karten für ein Konzert des Calwer Klostersommers.

Foto: Veranstalter

Das Openair Festival ist weit über die Region hinaus bekannt.

(Beim Klostersommer gibt es jeweils zwei Karten für Konstantin Wecker, Spider Murphy Gang, Milow (Stehplatz), La Bohéme und Marshall & Alexander.) Nennen Sie uns den Calwer Teilort, in dem der Klostersommer stattfindet. Senden Sie uns einfach eine Postkarte mit der richtigen Lösung an folgende Adresse: LEO *AKTIV,* Dieselstr.11, 71277 Rutesheim oder schreiben Sie eine E-Mail an: Gewinnspiel@leoaktiv.de. Einsendeschluss ist Freitag, der 15. Juli 2016. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. *M. Haug*

Große Freude über die Preise

Gewinner der zehnten Frühlingstage in der Berliner Straße ermittelt

Bei der zehnten Auflage der offenen Frühlingstage in der Berliner Straße haben sich viele Besucher am großen Gewinnspiel beteiligt. Ende April wurden die Preise im HDS Automobilcenter in Leonberg übergeben.

Vier Fotos der vergangenen neun Jahre und deren Höhepunkte hingen unter dem Motto „Reise in die Vergangenheit" in den teilnehmenden Betrieben aus. Die Besucher sollten angeben, in welchem Jahr sie aufgenommen wurden. Stellvertretend für die veranstaltenden Firmen überreichten Michael Streicher vom BMW Autohaus Müller (rechts), Christian Esch vom HDS Automobil Center (links) und Carolin Arnolds, Projektleiterin Marketing und PR der Lochmann-Filmtheaterbetriebe (2. v. rechts) die Preise an die Gewinner. Madeleine Hueber, Schülerin der 7. Klasse des JKG aus Leonberg und Jennifer Purgol, Ärztin aus Wimsheim, gewannen jeweils eine Geschenkbox des neuen Traumpalast Kinos, welches am 7. Juli in Leonberg neu eröffnen wird. Schülerin Sophia Meeh aus Wurmberg, die mit ihrer Schwester zum ersten Mal die Frühlingstage besucht hat, und Manuel Leitner aus Mönsheim gewannen jeweils eine Popcornmaschine. Die Erzieherin Margit Hausch aus Leonberg gewann eine Postkutschenfahrt rund um Ochsenhausen mit Übernachtung im Schloss Aschach für zwei Personen. Den Hauptgewinn, eine Fahrt mit der Sauschwänzlebahn samt Übernachtung für zwei Personen, erhielt Frank Bofinger aus Rutesheim. Der Familienvater besucht seit Jahren regelmäßig die Frühlingstage rund um die Berliner Strasse und freute sich riesig über seinen Preis. *Stefanie Schindele*

Foto: Karin Rebstock

Christian Esch (links), Michael Streicher (r.) und Carolin Arnolds (2. v. r.) überreichen die Preise an die Gewinner des Mitmachspiels der zehnten Frühlingstage.

LeoAktiv_70_Folder_2.indd 30 06.06.16 11:18

SIMPLY CLEVER

ŠKODA

Der ŠKODA Fabia Cool Edition.

Jetzt cool und günstig durchstarten: mit dem ŠKODA Fabia Cool Edition. Freuen Sie sich auf tolle Extras wie z. B. Klimaanlage, Musiksystem Swing, ŠKODA Surround Soundsystem, digitalen Radioempfang DAB+, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung u. v. m. Mehr Infos bei uns.

Finanzierungsbeispiel[1]:
ŠKODA Fabia Cool Edition 1,0 l, 44 kW (60 PS)

Hauspreis (inkl. Überführung und Zulassung)	10.761,04 €	Vertragslaufzeit	48 Monate
		Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Anzahlung	999,00 €	Schlussrate	5.672,27 €
Nettodarlehensbetrag	9.762,04 €	Gesamtbetrag	10.376,27 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.	1,97 %	**48 AutoCredit-Raten à**	**98,00 €**
Effektiver Jahreszins	1,99 %		

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,7–5,6; außerorts: 4,1–4,0; kombiniert: 4,7–4,6; CO_2-Emission, kombiniert: 106–104 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B

[1] Ein Angebot der ŠKODA Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,0–4,2; außerorts: 4,2–3,4; kombiniert: 4,8–3,6; CO_2-Emission, kombiniert: 109–93 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C–A

Autohaus Weeber GmbH
Raistinger Straße 43, 71083 Herrenberg
Tel.: 07032 2790-0, Fax: 07032 2790-70
info-vw-hbg@autohaus-weeber.de
www.autohaus-weeber.de

Autohaus Weeber GmbH & Co. KG
Hertichstraße 25, 71229 Leonberg
Tel.: 07152-9765-300, Fax: 07152-9765-399
info-skoda-leo@autohaus-weeber.de
www.autohaus-weeber.de

Autohaus Weeber GmbH
Merklinger Straße 14, 71263 Weil der Stadt
Tel.: 07033 522-0, Fax: 07033 522-177
info-skoda-wds@autohaus-weeber.de
www.autohaus-weeber.de

Autohaus Weeber GmbH
Ferd.-v.-Steinbeis-Str. 2
75365 Calw
Tel.: 07051-7979-0
Fax: 07051-7979-154

Weeber
WIR BEGEISTERN MENSCHEN.

Erleben Sie ab 9. Juli die SCORE! Sondermodelle live bei uns.

Privat-Leasingbeispiel[1] A 160 SCORE![2]	
Kaufpreis ab Werk[3]	26.602,45 €
Leasing-Sonderzahlung	**0,00 €**
Gesamtkreditbetrag	26.602,45 €
Gesamtbetrag	11.952,00 €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzins, gebunden, p. a.	– 2,06 %
Effektiver Jahreszins	– 2,04 %
48 mtl. Leasingraten à	249 €

[1]Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstraße 7, 70469 Stuttgart, für Privatkunden. Stand 03/2016. Ist der Darlehens-/Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Das Angebot ist zeitlich begrenzt und gilt bei Bestellung bis 31.07.2016. [2]Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 7,2/4,4/5,5 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 126 g/km. [3]Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers, zzgl. lokaler Überführungskosten.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart
Partner vor Ort: Daimler AG, vertreten durch Mercedes-Benz Vertrieb PKW GmbH
Niederlassung Stuttgart: Mercedesstraße 102 • Heilbronner Straße 339 • Böblingen-Hulb, Wolf-Hirth-Straße 28
Leonberg, Görlitzer Straße 1
Telefon 07 11/25 90-0 • www.mercedes-benz-stuttgart.de